DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

ENGLISH

Through terminal with spring-cage connection for use in potentially explosive atmospheres

The terminal is designed for connecting and linking copper wires in wiring spaces with "eb", "ec" or "nA" types of protection.

NOTE: Observe the general safety notes. These are available in the download area in the 'Safety notes' category.

1. Installation instructions Increased safety "e"

The terminal block must be installed in a housing which is suitable for the type of protection. Depending on the type of protection, the housing must meet the following requirements:
- Flammable gases: IEC/EN 60079-0 and IEC/EN 60079-7
- Combustible dust: IEC/EN 60079-0 and IEC/EN 60079-31

When arranging terminal blocks of other series and sizes, as well as other certified components in rows, ensure that the required air clearances and creepage distances are observed.
The terminal block can be used in equipment (e. g. junction or connection boxes) with temperature class T6. The rated values must be adhered to. The ambient temperature at the installation location must not exceed +40 °C [104 °F]. The terminal block can also be used in equipment with temperature classes T1 to T5. The maximum permissible operating temperature at the insulating parts for applications in T1 to T4 must be maintained (see technical data "Operating temperature range").

2. User information intrinsic safety "i"

In intrinsically safe circuits, the terminal block is defined as simple electronic equipment in accordance with IEC/EN 60079-14. A type examination by a notified body and marking are not required. If the terminal block is color-coded as part of an intrinsically safe circuit., use light blue.
The terminal block is tested and meets the requirements of the "intrinsic safety" type of protection in accordance with IEC/EN 60079–0 and IEC/EN 60079-11. It meets the requirements for air clearances and creepage distances, as well as for distances through solid insulation for electric circuits up to 60 V.
The distances for the connection of isolated intrinsically safe circuits are observed.

3. Installation and connection

3.1 Installation on the DIN rail

Snap the terminal blocks onto a corresponding DIN rail. For optical or electrical separation, partition plates or covers can be inserted between the terminal blocks. When the terminal blocks are arranged in rows, fit the end terminal with the open half of the housing with the corresponding cover. Fix the terminal strip on both sides with one of the designated end bracket types. Follow the accompanying examples when installing the accessories. (2 - 3)

3.2 Use of bridges

To form terminal block groups with the same potential, connect the desired number of positions. To do so, push a plug-in bridge (FBS...) into the function shaft of the terminal block as far as it will go. Terminal blocks with a double function shaft can be used in the same way to implement flexible chain or skip bridging.

NOTE: Observe the maximum rated currents when using jumpers (see technical data)!

3.3 Use of bridging jumpers (2)

- For this purpose, the contact tab of the plug-in bridge must be disconnected for the terminal to be disconnected.

NOTE: Observe the reduced rated voltage when bridging between non-adjacent terminal blocks (see technical data).

3.4 Use of bridges cut to size (3)

NOTE: When using plug-in bridges that have been cut to size, a separating plate must be inserted between plug-in bridges that are directly opposite one another.
Other combinations than those shown here are not permitted and are not covered by the certificate.

3.5 Use of reducing bridges

Technical data for the use of reducing bridges can be acquired upon request.

3.6 Connecting the conductors

Strip the conductors to the specified length (see technical data). Stranded conductors can be fitted with ferrules. Crimp the ferrules using crimping pliers and ensure that the test requirements listed in DIN 46228 Part 4 are met. The length of the copper ferrules must equal the specified conductor stripping length. To open the terminal point, insert a suitable bladed screwdriver (tool recommendation, see accessories) into the angular actuation shaft. Insert the conductor into the connection opening up to the stop. Remove the screwdriver to establish the conductor connection. To loosen the conductor, reinsert the screwdriver into the actuation shaft.

4. Attestation of Conformity

The above-mentioned product conforms with the most important requirements of directive 2014/34/EU (ATEX directive) and its amending directives. The following relevant standards were consulted for evaluating the conformity:
- IEC 60079-0/EN 60079-0

ENGLISH

- IEC 60079-7/EN 60079-7

For the complete list of relevant standards, including the issue status, see attestation of conformity. This is available in the download area under the category Manufacturer's Declaration.
Conformance with the provisions of the ATEX directive was certified by the following notified body:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, NETHERLANDS [ID No. 0344]

Document valid for all color versions!

DEUTSCH

Durchgangsklemme mit Zugfederanschluss für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen

Die Klemme ist zum Anschließen und Verbinden von Kupferleitern in Anschlussräumen der Zündschutzarten „eb", „ec", bzw. „nA" vorgesehen.

Achtung: Beachten Sie die Allgemeinen Sicherheitshinweise. Diese stehen Ihnen im Download-Bereich unter der Kategorie Sicherheitshinweis zur Verfügung.

1. Installationshinweise Erhöhte Sicherheit „e"

Sie müssen die Klemme in einem Gehäuse einbauen, das für die Zündschutzart geeignet ist. Je nach Zündschutzart muss das Gehäuse diesen Anforderungen entsprechen:
- Brennbare Gase: IEC/EN 60079-0 und IEC/EN 60079-7
- Brennbarer Staub: IEC/EN 60079-0 und IEC/EN 60079-31

Achten Sie bei der Aneinanderreihung von Reihenklemmen anderer Baureihen und -größen sowie anderen bescheinigten Bauteilen darauf, dass die erforderlichen Luft- und Kriechstrecken eingehalten werden.
Sie dürfen die Klemme in Betriebsmittel mit der Temperaturklasse T6 einsetzen (z. B. Abzweig- oder Verbindungskästen). Halten Sie dabei die Bemessungswerte ein. Die Umgebungstemperatur an der Einbaustelle darf maximal +40 °C betragen. Die Klemme ist auch in Betriebsmittel mit den Temperaturklassen T1 bis T5 einsetzbar. Halten Sie für Anwendungen im T1 bis T4 die höchstzulässige Einsatztemperatur an den Isolationsteilen ein (siehe technische Daten "Einsatztemperaturbereich").

2. Anwenderhinweise Eigensicherheit „i"

Die Klemme gilt in eigensicheren Stromkreisen als einfaches elektrisches Betriebsmittel im Sinn der IEC/EN 60079-14. Eine Baumusterprüfung durch eine Benannte Stelle und eine Kennzeichnung sind nicht erforderlich. Bei einer farblichen Kennzeichnung der Klemme als Teil eines eigensicheren Stromkreises verwenden Sie hellblau.
Die Klemme ist geprüft und erfüllt die Anforderungen der Zündschutzart „Eigensicherheit" nach IEC/EN 60079–0 und IEC/EN 60079-11. Sie erfüllt die Anforderungen an die Luft- und Kriechstrecken sowie an die Abstände durch eine feste Isolierung für Stromkreise bis 60 V.
Die Abstände für den Anschluss getrennter eigensicherer Stromkreise werden eingehalten.

3. Montieren und Anschließen

3.1 Montieren auf der Tragschiene

Rasten Sie die Klemmen auf eine zugehörige Tragschiene. Zur optischen oder elektrischen Trennung können Sie Abteilungstrennplatten oder Deckel zwischen den Klemmen einsetzen. Versehen Sie bei Aneinanderreihung der Klemmen die Endklemme mit offener Gehäuseseite mit dem zugehörigen Deckel. Fixieren Sie die Klemmenleiste beidseitig mit einem der benannten Endhaltertypen. Richten Sie sich bei der Montage des Zubehörs nach den nebenstehenden Beispielen. (2 - 3)

3.2 Verwendung von Brücken

Um Klemmengruppen gleichen Potenzials zu bilden, können Sie eine gewünschte Polzahl verbinden. Drücken Sie dazu eine Steckbrücke (FBS...) bis zum Anschlag in den Funktionsschacht der Klemmen ein. Auf die gleiche Weise können Sie bei Reihenklemmen mit einem doppelten Funktionsschacht eine flexible Ketten- oder überspringende Brückung realisieren.

ACHTUNG: Beachten Sie die maximalen Bemessungsströme bei Verwendung der Brücken, siehe technische Daten!

3.3 Verwendung von überspringenden Brücken (2)

- Hierzu muss die Kontaktzunge der Steckbrücke für die zu überspringende Klemme herausgetrennt sein.

ACHTUNG: Beachten Sie die reduzierte Bemessungsspannung bei überspringender Brückung, siehe technische Daten.

3.4 Verwendung von abgelängten Brücken (3)

ACHTUNG: Bei Verwendung von abgelängten Steckbrücken ist eine Trennplatte zwischen den direkt gegenüberstehenden Brücken einzusetzen.
Andere Kombinationen als dargestellt sind nicht zulässig und nicht durch die Bescheinigung abgedeckt.

3.5 Verwendung von Reduzierbrücken

Technische Daten zur Verwendung von Reduzierbrücken erhalten Sie auf Anfrage.

3.6 Anschließen der Leiter

Isolieren Sie die Leiter mit der angegebenen Länge ab (siehe technische Daten). Flexible Leiter können mit Aderendhülsen versehen werden. Verpressen Sie Aderendhülsen mit einer Presszange und stellen Sie sicher, dass die Prüfanforderungen gemäß DIN 46228 Teil 4 eingehalten werden. Die Länge der Kupferhülsen muss der angegebenen Abisolierlänge der Leiter entsprechen. Um die Klemmstelle zu öffnen, stecken Sie einen geeigneten Schlitzschraubendreher der Größe (Werkzeugempfehlung, siehe Zubehör) in den eckigen Betätigungsschacht. Führen Sie den Leiter in die Anschlussöffnung bis zum Anschlag ein. Um den Leiteranschluss herzustellen, entfernen sie den Schraubendreher. Zum Lösen des Leiters führen sie den Schraubendreher erneut in den Betätigungsschacht ein.

4. Konformitätsbescheinigung

Das vorstehend bezeichnete Produkt stimmt mit den wesentlichen Anforderungen der Richtlinie 2014/34/EU (ATEX-Richtlinie) und deren Änderungsrichtlinien überein. Für die Beurteilung der Übereinstimmung wurden folgende einschlägige Normen herangezogen:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

Die vollständige Liste der einschlägigen Normen, einschließlich der Ausgabestände, siehe Konformitätsbescheinigung. Diese steht Ihnen im Download-Bereich unter der Kategorie Herstellererklärung zur Verfügung.
Die folgende benannte Stelle bescheinigt die Übereinstimmung mit den Vorschriften der ATEX-Richtlinie:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, NIEDERLANDE [Kenn-Nr. 0344]

Dokument für alle Farbvarianten gültig!

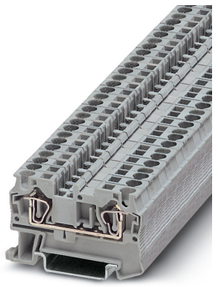
PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
Flachsmarktstraße 8, 32825 Blomberg, Germany
Fax +49-(0)5235-341200, Phone +49-(0)5235-300
phoenixcontact.com

MNR 01064462 - 01 2019-06-05

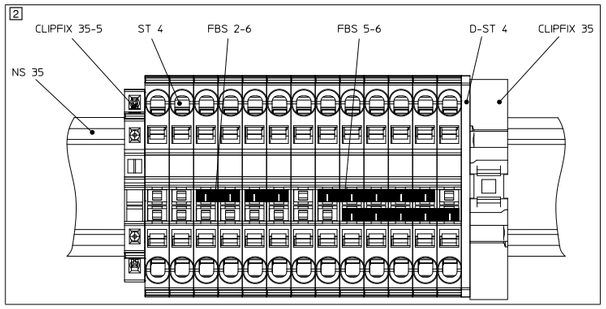
DE Einbauanweisung für den Elektroinstallateur
EN Installation notes for electricians

ST 4 **3031364**

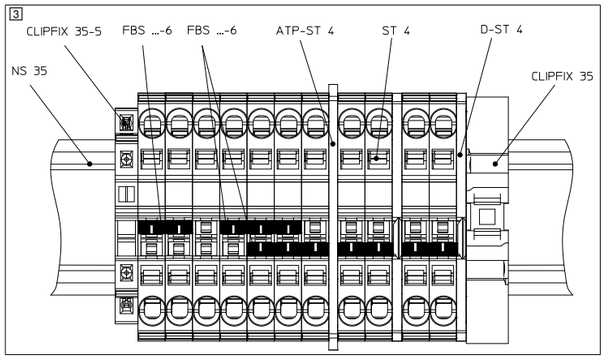
1



2



3



Technical data

Technical data	
EU-type examination certificate	KEMA 00ATEX2129U
IECEx certificate	IECEx KEM 06.0050U
Marking on the product	Ex eb IIC Gb
Rated insulation voltage	500 V
Rated voltage	550 V
- at bridging with fixed bridge	550 V
- At bridging between non-adjacent terminal blocks	352 V
- At bridging between non-adjacent terminal blocks via PE terminal block	352 V
- At cut-to-length bridging with cover	220 V
- At cut-to-length bridging with partition plate	275 V
Rated current	30 A
Maximum load current	34,5 A
Temperature increase	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Contact resistance	0,63 mΩ
Operating temperature range	-60 °C ... 110 °C
Connection capacity	
Rated cross section	4 mm² // AWG 12
Connection capacity rigid	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Connection capacity flexible	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Stripping length	8 mm ... 10 mm
Accessories / Type / Item No.	
End cover / D-ST 4 / 3030420	
Partition plate / ATP-ST 4 / 3030721	
Screwdriver / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Plug-in bridge / FBS 2-6 / 3030336	28 A / 4 mm²
Plug-in bridge / FBS 3-6 / 3030242	
Plug-in bridge / FBS 4-6 / 3030255	
Plug-in bridge / FBS 5-6 / 3030349	
Plug-in bridge / FBS 10-6 / 3030271	
Plug-in bridge / FBS 20-6 / 3030365	

Technische Daten

Technische Daten	
EU-Baumusterprüfbescheinigung	KEMA 00ATEX2129U
IECEx-Zertifikat	IECEx KEM 06.0050U
Kennzeichnung am Produkt	Ex eb IIC Gb
Bemessungsisolationsspannung	500 V
Bemessungsspannung	550 V
- bei Brückung mit fester Brücke	550 V
- bei überspringender Brückung	352 V
- bei überspringender Brückung über PE-Klemme	352 V
- bei abgelängter Brückung mit Deckel	220 V
- bei abgelängter Brückung mit Abteilungstrennplatte	275 V
Bemessungsstrom	30 A
Belastungsstrom maximal	34,5 A
Temperaturerhöhung	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Durchgangswiderstand	0,63 mΩ
Einsatztemperaturbereich	-60 °C ... 110 °C
Anschlussvermögen	
Bemessungsquerschnitt	4 mm² // AWG 12
Anschlussvermögen starr	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Anschlussvermögen flexibel	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Abisolierlänge	8 mm ... 10 mm
Zubehör / Typ / Artikelnr.	
Abschlussdeckel / D-ST 4 / 3030420	
Abteilungstrennplatte / ATP-ST 4 / 3030721	
Schraubendreher / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Steckbrücke / FBS 2-6 / 3030336	28 A / 4 mm²
Steckbrücke / FBS 3-6 / 3030242	
Steckbrücke / FBS 4-6 / 3030255	
Steckbrücke / FBS 5-6 / 3030349	
Steckbrücke / FBS 10-6 / 3030271	
Steckbrücke / FBS 20-6 / 3030365	

© PHOENIX CONTACT 2019

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

ITALIANO

Morsetto passante con connessione a molla per l'impiego in aree potenzialmente esplosive

Il morsetto è concepito per il collegamento di conduttori in rame nelle aree di connessione con modi di protezione "eb", "ec" o nA".

Attenzione: Fare attenzione alle avvertenze di sicurezza generali. Esse sono disponibili nell'area download alla categoria Avvertenza di sicurezza.

1. Note per l'installazione - Sicurezza elevata "e"

Il morsetto deve essere installato in una custodia adatta al tipo di protezione da accensione. A seconda del tipo di protezione, la custodia deve soddisfare i seguenti requisiti:
- Gas infiammabili: IEC/EN 60079-0 e IEC/EN 60079-7
- Polvere infiammabile: IEC/EN 60079-0 e IEC/EN 60079-31

Per l'affiancamento con morsetti componibili di altre serie e dimensioni o altri componenti certificati, garantire le distanze di isolamento in aria e le linee di fuga necessarie.
Il morsetto può essere utilizzato in costruzioni elettriche (ad esempio scatole di derivazione o di collegamento) con classe di temperatura T6. Rispettare i dati di dimensionamento. La temperatura ambiente nel luogo di installazione non deve superare +40 °C. Il morsetto può essere impiegato anche in costruzioni elettriche con classi di temperatura T1 - T5. Per le applicazioni in T1 - T4, non superare la temperatura di impiego massima consentita sugli isolamenti (vedere i dati tecnici, "Range di temperature di impiego").

2. Avvertenze per l'utente sicurezza intrinseca "i"

Nei circuiti a sicurezza intrinseca, il morsetto viene considerato elemento elettrico semplice ai sensi della norma IEC/EN 60079-14. Non è richiesta una prova di esame del tipo e la marcatura da parte di un organismo notificato. Per contrassegnare cromaticamente il morsetto come elemento di un circuito a sicurezza intrinseca, utilizzare il colore azzurro.
Il morsetto è omologato e soddisfa i requisiti del tipo di protezione "sicurezza intrinseca" secondo IEC/EN 60079-0 e IEC/EN 60079-11. Soddisfa i requisiti legati a linee di fuga, distanze di isolamento in aria e distanze mediante un isolamento fisso per circuiti fino a 60 V.
Vengono rispettate le distanze per la connessione di circuiti a sicurezza intrinseca separati.

3. Montaggio e collegamento

3.1 Installazione su guida di montaggio

Innestare i morsetti su una guida di montaggio corrispondente. Per la separazione ottica o elettrica dei morsetti è possibile inserire tra di essi delle piastre divisorie o dei coperchi. Quando i morsetti sono allineati, disporre sul morsetto terminale con il lato della custodia aperto il rispettivo coperchio. Fissare la morsettiera su entrambi i lati con uno dei tipi di supporto terminale indicati. Per il montaggio dell'accessorio, attenersi agli esempi riportati a fianco. (2 - 3)

3.2 Utilizzo di ponticelli

È possibile collegare un numero di poli a piacere per creare gruppi di morsetti con lo stesso potenziale. Per fare ciò, premere un ponticello a innesto (FBS...) fino a battuta nell'apertura funzionale dei morsetti. Allo stesso modo è possibile, con i morsetti componibili con doppia apertura funzionale, realizzare un ponticellamento flessibile per la ripartizione del potenziale o per l'esclusione di morsetti.

IMPORTANTE: Rispettare le correnti di dimensionamento massime in caso di utilizzo dei ponticelli; vedere i dati tecnici!

3.3 Utilizzo di ponticelli di bypass (2)

- A tale scopo è necessario rimuovere la linguetta di contatto del ponticello a innesto corrispondente al morsetto da escludere.

IMPORTANTE: Rispettare la tensione di dimensionamento ridotta in caso di ponticellamento alternato; vedere i dati tecnici.

3.4 Utilizzo di ponticelli accorciati (3)

IMPORTANTE: in caso di ponticelli accorciati, inserire una piastra divisoria tra file di ponticelli direttamente contrapposte.
Eventuali combinazioni diverse da quelle qui rappresentate non sono consentite e non sono coperte da certificazione.

3.5 Utilizzo di ponticelli di riduzione

I dati tecnici per l'utilizzo di ponticelli di riduzione sono disponibili su richiesta.

3.6 Collegamento dei conduttori

Spelare i conduttori della lunghezza indicata (vedere i dati tecnici). Sui conduttori flessibili possono essere applicati dei capicorda montati. Crimpare i capicorda montati con una pinza a crimpare e accertarsi che vengano rispettati i requisiti di prova come indicato in DIN 46228 parte 4. La lunghezza dei manicotti in rame deve corrispondere alla lunghezza indicata del tratto del conduttore da spelare. Per aprire il punto di connessione, inserire un cacciavite a taglio adatto delle dimensioni indicate (per gli attrezzi consigliati, vedere "Accessori") nell'apposito vano quadrato. Inserire il conduttore nell'apertura di collegamento fino a battuta. Rimuovere il cacciavite per stabilire il collegamento. Per sbloccare il conduttore, inserire nuovamente il cacciavite nel vano.

ITALIANO

4. Certificato di conformità

Il prodotto sopra indicato è conforme ai requisiti essenziali della direttiva 2014/34/UE (direttiva ATEX) e delle sue modifiche. Per valutare la conformità sono state prese in considerazione le seguenti norme vigenti:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

Per l'elenco completo delle norme pertinenti, comprese le versioni, vedere il certificato di conformità. Il certificato è disponibile nell'area di download alla categoria Dichiarazione del produttore.
I seguenti organismi certificati attestano la conformità con le prescrizioni della Direttiva ATEX:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, PAESI BASSI [cod. id. 0344]

Documento valido per tutte le varianti di colori!

FRANÇAIS

Bloc de jonction de passage avec raccordement à ressort pour utilisation en zones explosibles

Ce bloc de jonction est prévu pour raccorder et brancher des conducteurs en cuivre dans des espaces de raccordement conformes au mode de protection antidéflagrante « eb », « ec », ou « nA »

Important : Tenir compte des consignes de sécurité générales. Celles-ci sont disponibles dans la zone de téléchargement sous la catégorie Consigne de sécurité.

1. Conseils d'installation Sécurité accrue « e »

Monter le bloc de jonction dans un boîtier adapté au mode de protection antidéflagrante. En fonction du mode de protection antidéflagrante, le boîtier doit satisfaire à ces exigences :
- Gaz inflammables : CEI/EN 60079-0 et CEI/EN 60079-7
- Poussière inflammable : CEI/EN 60079-0 und CEI/EN 60079-31

En cas de juxtaposition de blocs de jonction d'autres séries et d'autres tailles, ainsi que d'autres éléments certifiés, s'assurer que les distances dans l'air et les lignes de fuite nécessaires sont respectées.
Le bloc de jonction peut être utilisé dans des équipements électriques (notamment des boîtiers de dérivation ou de raccordement) de classe de température T6. Les valeurs de référence doivent être respectées. La température ambiante ne doit pas dépasser +40 °C à l'emplacement de montage. Le bloc de jonction peut également être utilisé dans un équipement de classe de température T1 à T5. Dans les applications de classe T1 À T4, respecter la température de service maximum admise sur les pièces d'isolation (voir « Plage de température de service » dans les caractéristiques techniques).

2. Conseils d'utilisation, sécurité intrinsèque « i »

Dans les circuits à sécurité intrinsèque, le bloc de jonction est considéré comme équipement électrique simple selon la directive CEI/EN 60079-14. Un examen de type par un organisme notifié et un marquage ne sont pas nécessaires. Pour un marquage de couleur du bloc de jonction comme partie d'un circuit à sécurité intrinsèque, utiliser du bleu clair.
Le bloc de jonction a été testé et est conforme aux exigences du mode de protection « Sécurité intrinsèque » selon les directives CEI/EN 60079–0 et CEI/EN 60079-11. Il satisfait aux exigences des distances d'isolement et des lignes de fuite ainsi que des distances dans une isolation solide pour les circuits jusqu'à 60 V.
Respecter les distances requises pour le raccordement des circuits à sécurité intrinsèque séparés.

3. Montage et raccordement

3.1 Montage sur le profilé

Encliqueter les blocs de jonction sur un rail DIN correspondant. Il est possible d'insérer des séparateurs ou des flasques entre les blocs de jonction pour réaliser la séparation optique ou électrique. En cas de juxtaposition des blocs de jonction, équiper le bloc terminal d'une plaque d'extrémité posée du côté ouvert du boîtier. Fixer la barrette de raccordement des deux côtés, avec un crampon terminal de l'un des types mentionnés. Monter les accessoires conformément aux exemples ci-contre. (2 - 3)

3.2 Utilisation de ponts

Il est possible de raccorder un nombre souhaité de pôles afin de former des groupes de blocs de jonction de potentiel identique. Pour cela, enfoncer un pont enfichable (FBS...) dans la baie de fonction des blocs de jonction jusqu'à la butée. Lorsque les blocs de jonction présentent une double baie de fonction, il est possible de réaliser une chaîne flexible ou un pontage discontinu de manière similaire .

IMPORTANT : Respecter les courants maximum assignés lors de l'utilisation des ponts, voir les caractéristiques techniques !

3.3 Utilisation de pontages discontinus (2)

- La languette de contact du pont enfichable correspondant au bloc de jonction à ignorer doit être sectionnée.

IMPORTANT : Tenir compte de la tension de référence réduite si le pontage est discontinu, voir les caractéristiques techniques.

3.4 Utilisation de ponts coupés à la longueur (3)

IMPORTANT : si des ponts raccourcis sont utilisés, il convient d'installer un séparateur entre les ponts directement opposés.
D'autres combinaisons que celles représentées ne sont pas autorisées et ne sont pas couvertes par le certificat.

3.5 Utilisation de ponts réducteurs

Les caractéristiques techniques pour l'utilisation de ponts réducteurs sont disponibles sur demande.

3.6 Raccordement des conducteurs

Dénuder les conducteurs sur la longueur indiquée (voir les caractéristiques techniques). Il est possible d'équiper les conducteurs souples d'embouts. Sertir des embouts à l'aide d'une pince à sertir en s'assurant de satisfaire aux exigences d'essai selon la norme DIN 46228, Partie 4. La longueur des douilles en cuivre doit

FRANÇAIS

correspondre à la longueur à dénuder indiquée pour les conducteurs. Pour ouvrir le point de connexion, introduire un tournevis plat de taille appropriée dans l'orifice d'ouverture rectangulaire (voir la rubrique Outils recommandés, voir Accessoires). Insérer le conducteur dans l'ouverture de raccordement jusqu'en butée. Retirer le tournevis pour établir le raccordement du conducteur. Pour libérer le conducteur, insérer de nouveau le tournevis dans l'orifice d'ouverture.

4. Certificat de conformité

Le produit décrit ici est conforme aux exigences essentielles de la directive 2014/34/UE (directive ATEX) et des directives modificatives correspondantes. Il a été jugé de la conformité en fonction des critères présentés par les normes pertinentes indiquées ci-après :
– CEI 60079-0/EN 60079-0
– CEI 60079-7/EN 60079-7

La liste exhaustive des normes qui s'appliquent et de leurs versions respectives se trouve dans la déclaration de conformité. Celle-ci est disponible dans la zone de téléchargement sous la catégorie Déclaration du fabricant.
La conformité avec les dispositions de la directive ATEX est certifiée par l'organisme suivant :
DEKRA Certification B.V.DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, PAYS-BAS [Nº 0344]

Document valable pour toutes les variantes de couleur !

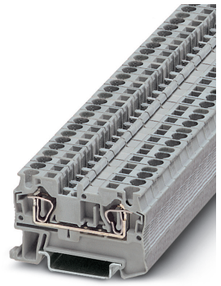
PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
Flachsmarktstraße 8, 32825 Blomberg, Germany
Fax +49-(0)5235-341200, Phone +49-(0)5235-300
phoenixcontact.com

MNR 01064462 - 01 2019-06-05

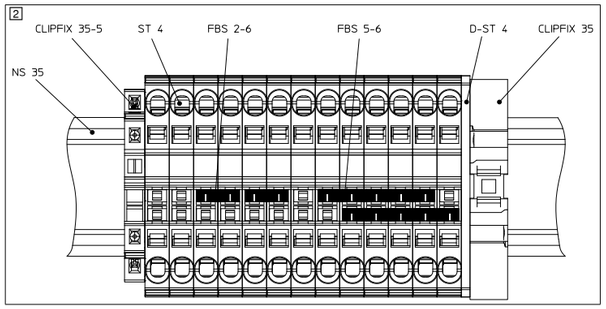
FR Instructions d'installation pour l'électricien
IT Istruzioni di montaggio per l'elettricista installatore

ST 4 **3031364**

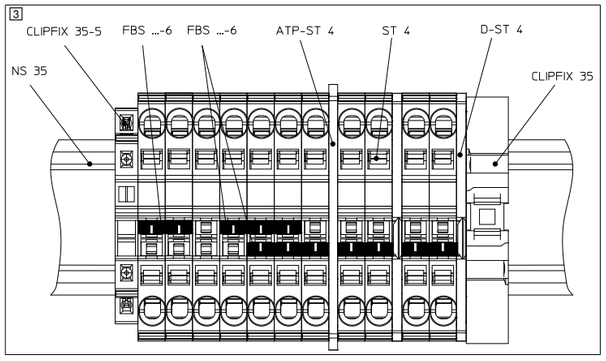
1



2



3



Dati tecnici

Dati tecnici	
Certificato di omologazione UE	Ex: ⟨Ex⟩ EAC Ex IECEx
Certificato IECEx	KEMA 00ATEX2129U
Identificazione sul prodotto	IECEx KEM 06.0050U
Tensione di isolamento nominale	Ex eb IIC Gb
Tensione di dimensionamento	500 V
- In caso di ponticellamento con ponticello fisso	550 V
- per ponticellamento tra morsetti non contigui	550 V
- per ponticellamento tra morsetti non contigui mediante morsetto PE	352 V
- per ponticello tagliato con coperchio	352 V
- per ponticello tagliato con piastra di separazione	275 V
Corrente di dimensionamento	220 V
Corrente di carico massima	30 A
Aumento di temperatura	34,5 A
Resistività di massa	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Range temperatura d'impiego	0,63 mΩ
Dati di collegamento	-60 °C ... 110 °C
Sezione di dimensionamento	
Dati di collegamento conduttori rigidi	4 mm² // AWG 12
Dati di collegamento conduttori flessibili	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Lunghezza di spelatura	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Accessori / tipo / cod. art.	8 mm ... 10 mm
Piastra terminale / D-ST 4 / 3030420	
Piastra divisoria / ATP-ST 4 / 3030721	
Cacciavite / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Ponticello a innesto / FBS 2-6 / 3030336	28 A / 4 mm²
Ponticello a innesto / FBS 3-6 / 3030242	
Ponticello a innesto / FBS 4-6 / 3030255	
Ponticello a innesto / FBS 5-6 / 3030349	
Ponticello a innesto / FBS 10-6 / 3030271	
Ponticello a innesto / FBS 20-6 / 3030365	

Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques	
Certificat CE d'essai de type	Ex: ⟨Ex⟩ EAC Ex IECEx
Certificat IECEx	KEMA 00ATEX2129U
Repérage sur le produit	IECEx KEM 06.0050U
Tension d'isolement assignée	Ex eb IIC Gb
Tension de référence	500 V
- lorsque le pontage est réalisé avec un pont fixe	550 V
- pour pontage discontinu	550 V
- pour pontage discontinu via bloc de jonction PE	352 V
- pour pontage sectionné avec flasque	352 V
- pour pontage sectionné avec séparateur	220 V
Courant de référence	275 V
Courant de charge maximal	30 A
Augmentation de température	34,5 A
Résistance de contact	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Température de service	0,63 mΩ
Capacité de raccordement	-60 °C ... 110 °C
Section de référence	
Capacité de raccordement rigide	4 mm² // AWG 12
Capacité de raccordement flexible	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Longueur à dénuder	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Accessoires / Type / Référence.	8 mm ... 10 mm
Flasque d'extrémité / D-ST 4 / 3030420	
Séparateur / ATP-ST 4 / 3030721	
Tournevis / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Pont enfichable / FBS 2-6 / 3030336	28 A / 4 mm²
Pont enfichable / FBS 3-6 / 3030242	
Pont enfichable / FBS 4-6 / 3030255	
Pont enfichable / FBS 5-6 / 3030349	
Pont enfichable / FBS 10-6 / 3030271	
Pont enfichable / FBS 20-6 / 3030365	

© PHOENIX CONTACT 2019

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

PORTUGUÊS

Terminal de passagem com conexão por mola para utilização em áreas potencialmente explosivas

O borne foi projetado para conectorização e terminação de cabos de cobre em áreas de conexão com os tipos de proteção contra ignição “eb”, “ec” ou “nA”.

Importante: observar as seguintes indicações de segurança gerais. Estas estão disponíveis na seção download na categoria indicações de segurança.

1. Instruções de instalação Segurança elevada “e”

É necessário montar o terminal em um invólucro adequado para o tipo de proteção contra ignição. Conforme o tipo de proteção contra ignição, o invólucro precisa respeitar os seguintes requisitos:
- Gases combustíveis: IEC/EN 60079-0 e IEC/EN 60079-7
- Poeira combustível: IEC/EN 60079-0 e IEC/EN 60079-31

No caso da instalação em linha com réguas de bornes de outras séries e tamanhos, bem como outros componentes certificados, observe o cumprimento das distâncias de isolamento e fuga previstas.
O borne pode ser utilizado em equipamentos com a classe de temperatura T6 (p. ex., caixas de derivação ou de junção) . Os valores nominais devem ser respeitados. A temperatura ambiente no local de instalação não pode exceder +40 °C. O borne também pode também ser empregado em equipamentos com as classes de temperatura T1 até T5. Em aplicações em T1 até T4, deve ser respeitada a temperatura de operação admissível máxima nas partes de isolamento (ver nos dados técnicos o "capítulo sobre temperatura de aplicação").

2. Avisos ao operador sobre segurança intrínseca “i”

Em circuitos de segurança intrínseca, o terminal é um equipamento elétrico simples nos termos da norma IEC/EN 60079-14. Não é necessário um exame de tipo por parte de um órgão notificado nem uma certificação. Em caso de identificação por cor do terminal como parte de um circuito de corrente de segurança intrínseca, use azul claro.
O terminal foi testado e cumpre os requisitos do tipo de proteção contra ignição “segurança intrínseca” conforme as normas IEC/EN 60079–0 e IEC/EN 60079-11. Ele cumpre os requisitos em respeito às distâncias de isolamento e fuga, bem como às distâncias, por meio de um isolamento fixo para circuitos de até 60 V. As distâncias para a conexão de circuitos de segurança intrínseca isolados são respeitadas.

3. Montagem e conexão

3.1 Montagem sobre o trilho de fixação

Encaixe os bornes em um trilho de fixação DIN compatível. Para fins de isolamento ótico e elétrico, podem ser inseridas placas separadoras de compartimento ou tampas entre os bornes. Ao acoplar os bornes em linha, equipe o último borne com lateral aberta com a tampa correspondente. Fixe a régua de bornes em ambos os lados com um dos tipos de suporte terminal designados. Para executar a montagem dos acessórios, consulte os exemplos ao lado. (2 - 3)

3.2 Emprego de pontes conectoras

Para criar grupos de bornes com o mesmo potencial, é possível conectar um número desejado de polos. Para isso, insira uma ponte (FBS...) até o batente no canal funcional dos bornes. Da mesma forma, no caso de réguas de bornes, é possível usar o canal funcional duplo para realizar com variabilidade jumpeamentos em cadeia ou saltados.

ATENÇÃO: observar as correntes de dimensionamento máximas ao utilizar as pontes, ver dados técnicos!

3.3 Uso de pontes de pulo (2)

- Para isso, deve-se remover a lingueta de contato da ponte para o borne a ser saltado.

ATENÇÃO: observar a tensão de dimensionamento reduzida em ligação em ponte de pulo, ver dados técnicos.

3.4 Emprego de pontes encurtadas (3)

ATENÇÃO: em caso de utilização de jumpers encurtados, colocar uma placa separadora entre os jumpers que se encontram diretamente frente a frente.
Combinações diferentes das apresentadas não são permitidas e não são cobertas pela certificação.

3.5 Uso de pontes redutoras

Sob consulta, são disponibilizados dados técnicos para uso de pontes redutoras.

3.6 Conexão dos condutores

Remova o comprimento indicado do isolamento dos condutores (consulte os dados técnicos). Fios flexíveis podem ser equipados com terminais tubulares. Execute a crimpagem de terminais tubulares a cabos usando um alicate de crimpagem e certifique-se de que os testes requeridos sejam cumpridos conforme DIN 46228, Parte 4. O comprimento dos terminais de cobre deve corresponder ao comprimento de decapagem indicado dos condutores. Para abrir o ponto de ligação, insira uma chave de fenda adequada do tamanho (ferramenta recomendada, ver Acessórios) na caixa de acionamento retangular. Insira o fio na abertura de conexão até que ele encoste no batente. A fim de estabelecer conexão com o fio, retire a chave de fenda. Para soltar o fio, insira novamente a chave de fenda na caixa de acionamento.

4. Declaração de conformidade

O produto acima designado está em conformidade com os requisitos fundamentais da Diretiva 2014/34/UE (Diretiva ATEX) e suas alterações. Para a avaliação da correspondência, foram usadas as seguintes normas relacionadas:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

Para ver a lista completa das normas relacionadas, incluindo versões, consultar o certificado de conformidade. Esta encontra-se disponível na seção Download, sob a rubrica Declaração do Fabricante.
O seguinte órgão notificado certifica a conformidade com as disposições da Diretiva ATEX:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, PAÍSES BAIXOS [Número de identificação. 0344]

Este documento é válido para produtos em todas as cores disponíveis!

ESPAÑOL

Borne de paso con conexión por resorte para el empleo en zonas con peligro de explosión

El borne está pensado para la conexión de cables de cobre en salas de conexiones con los tipos de protección contra la ignición "eb", "ec" o "nA".

IMPORTANTE: tenga en cuenta las indicaciones de seguridad generales. Estas pueden descargarse en el área de descargas, en la categoría "Indicaciones de seguridad".

1. Indicaciones de instalación, seguridad aumentada "e"

El borne debe instalarse en una carcasa que sea adecuada para el grado de protección frente a inflamación. Dependiendo del grado de protección frente a inflamación, la carcasa debe cumplir estos requisitos:
- Gases inflamables: IEC/EN 60079-0 y IEC/EN 60079-7
- Polvo inflamable: IEC/EN 60079-0 y IEC/EN 60079-31

En caso de una concatenación de bornes para carril de otras series y tamaños, así como de otros componentes certificados, asegúrese de que se respetan las líneas reglamentarias de aislamiento y fuga.
El borne puede emplearse en equipos con la clase de temperatura T6 (p. ej. cajas de ramificación o conexión). Para ello deben respetarse los valores de dimensionado. La temperatura ambiente en el lugar de instalación no debe superar +40 °C. El borne también puede emplearse en equipos con las clases de temperatura T1 a T5. Para aplicaciones en T1 a T4, respete la temperatura de empleo máxima en las piezas aislantes (véanse los datos técnicos en "Rango de temperatura de empleo").

2. Indicaciones para el usuario, seguridad intrínseca "i"

En circuitos intrínsecamente seguros, el borne sirve como equipo eléctrico sencillo de acuerdo con la norma IEC/EN 60079-14. No es necesario un examen de tipo por parte de un organismo notificado ni tampoco un marcado. Para el marcado con color del borne como parte de un circuito intrínsecamente seguro utilice el azul claro.
El borne ha sido probado y cumple los requisitos del grado de protección frente a inflamación “Seguridad intrínseca“ según IEC/EN 60079–0 y IEC/EN 60079-11. Cumple los requisitos en lo referente a líneas de aislamiento y fuga, además de respetarse las distancias, mediante un aislamiento para circuitos eléctricos hasta 60 V.
Se respetan las distancias para la conexión de circuitos intrínsecamente seguros separados.

3. Montar y conectar

3.1 Montaje sobre carril

Encaje los bornes sobre un carril adecuado. Para la separación óptica o eléctrica pueden emplearse placas de sección o tapas entre los bornes. Para instalar bornes yuxtapuestos, coloque la tapa correspondiente en el borne final con el lado de la carcasa abierto. Fije la regleta de bornes en ambos lados con los tipos de soporte final mencionados. Para el montaje de los accesorios, siga los ejemplos adjuntos. (2 - 3)

3.2 Empleo de puentes

Se puede conectar un número de polos deseado para formar grupos de bornes del mismo potencial. Para ello, introduzca a presión un puente enchufable (FBS...) hasta el tope en el foso funcional de los bornes. De la misma manera, para bornes para carril con foso funcional doble es posible realizar un puenteado flexible en cadena o alternante.

IMPORTANTE: Cuando se empleen los puentes se deben tener en cuenta las corrientes asignadas máximas, ver los datos técnicos.

3.3 Utilización de puentes discontinuos (2)

- Para ello debe separarse hacia fuera la lengüeta de contacto del puente enchufable para el borne que se desea saltar.

IMPORTANTE: Tenga en cuenta la tensión asignada reducida en el puenteo de terminales no contiguos, ver los datos técnicos.

3.4 Empleo de puentes acortados (3)

IMPORTANTE: Si se emplean puentes acortados, se debe utilizar una placa de separación entre los puentes que se encuentren uno frente a otro. No están permitidas otras combinaciones que las que se muestran y no están cubiertas por la certificación.

3.5 Utilización de puentes reductores

Puede obtener los datos técnicos para la utilización de puentes reductores bajo pedido.

3.6 Conexión de los conductores

Pele los conductores en la longitud indicada (véanse los datos técnicos). En los conductores flexibles pueden instalarse punteras. Engarce las punteras con una pinza de crimpado y asegúrese de que se cumplen los requisitos de pruebas de acuerdo con DIN 46228 Parte 4. La longitud del casquillo de cobre debe corresponderse con la longitud de pelado indicada de los conductores. Para abrir el punto de embornaje, inserte un destornillador de punta plana del tamaño adecuado (recomendación de herramientas, véanse los accesorios) en el pozo de accionamiento rectangular. Introduzca el conductor hasta el tope en la abertura de conexión. Retire el destornillador para establecer la conexión del conductor. Para soltar el conductor, vuelva a introducir el destornillador en el pozo de accionamiento.

4. Certificado de conformidad

El producto nombrado más arriba cumple los requisitos esenciales de la directiva 2014/34/UE (Directiva ATEX) y sus modificaciones. Para evaluar la conformidad se tomaron como referencia las siguientes normas vigentes:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

La lista completa de normas pertinentes, incluyendo la versión, figura en el certificado de conformidad. Puede descargarlo en el área de descargas bajo la categoría "Declaración del fabricante".
La conformidad con las prescripciones de la Directiva ATEX ha sido certificada por el siguiente organismo notificado:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, PAÍSES BAJOS [nº ident. 0344]

¡Este documento es válido para todas las variantes de color!

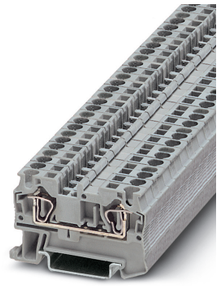
PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
Flachsmarktstraße 8, 32825 Blomberg, Germany
Fax +49-(0)5235-341200, Phone +49-(0)5235-300
phoenixcontact.com

MNR 01064462 - 01 2019-06-05

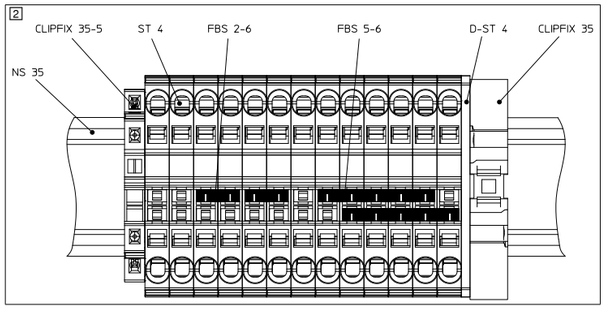
ES Instrucciones de montaje para el instalador eléctrico
PT Instrução de montagem para o eletricista

ST 4 **3031364**

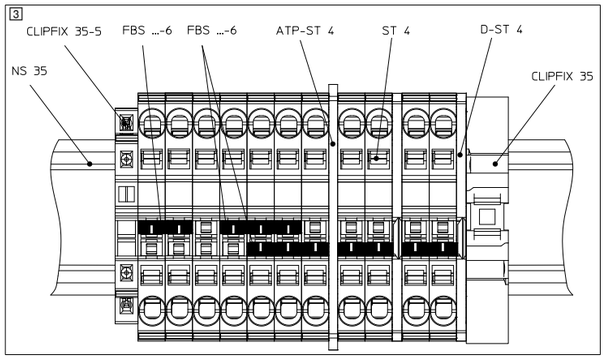
1



2



3



Dados técnicos

Dados técnicos	
Certificação de teste de amostra construtiva EU	
Certificado IECEx	
Identificação no produto	
Tensão de isolamento nominal	
Tensão nominal	
- para jumpeamento com jumper fixo	
- com ligação em jumpeamento alternado	
- com ligação em jumpeamento alternado via terminal PE	
- com jumpeamento recortado com tampa	
- com jumpeamento recortado com placa separadora de seções	
Corrente nominal	
Corrente de carga máxima	
Aumento de temperatura	
Resistência de passagem	
Gama de temperaturas de aplicação	
Capacidade de conexão	
Bitola	
Capacidade de conexão, cabo rígido	
Capacidade de conexão, cabo flexível	
Comprimento de isolamento	
Acessórios / Modelo / Cód.	
Tampa terminal / D-ST 4 / 3030420	
Placa de separação de subdivisão / ATP-ST 4 / 3030721	
Chave de fenda / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Jumper de encaixe / FBS 2-6 / 3030336	
Jumper de encaixe / FBS 3-6 / 3030242	
Jumper de encaixe / FBS 4-6 / 3030255	
Jumper de encaixe / FBS 5-6 / 3030349	
Jumper de encaixe / FBS 10-6 / 3030271	
Jumper de encaixe / FBS 20-6 / 3030365	

Datos técnicos

Datos técnicos	
Certificado de examen de tipo CE	
Certificado IECEx	
Marcado en el producto	
Tensión de aislamiento de dimensionamiento	
Tensión de dimensionamiento	
- para puentear con puente fijo	
- en puenteado no contiguo	
- en puenteado no contiguo mediante borne PE	
- en puenteado de la longitud necesaria con tapa	
- en puenteado de la longitud necesaria con placa separadora	
Corriente asignada	
Corriente de carga máxima	
Aumento de temperatura	
Resistencia de contacto	
Margen de temperatura de empleo	
Capacidad de conexión	
Sección de dimensionamiento	
Capacidad de conexión, cable rígido	
Capacidad de conexión, cable flexible	
Longitud a desaislar	
Accesorios / tipo / código	
Tapa final / D-ST 4 / 3030420	
Placa separadora / ATP-ST 4 / 3030721	
Destornillador / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Puente enchufable / FBS 2-6 / 3030336	
Puente enchufable / FBS 3-6 / 3030242	
Puente enchufable / FBS 4-6 / 3030255	
Puente enchufable / FBS 5-6 / 3030349	
Puente enchufable / FBS 10-6 / 3030271	
Puente enchufable / FBS 20-6 / 3030365	

Ex:	
KEMA 00ATEX2129U	
IECEx KEM 06.0050U	
Ex eb IIC Gb	
500 V	
550 V	
550 V	
352 V	
352 V	
220 V	
275 V	
30 A	
34,5 A	
40 K (33,4 A / 4 mm²)	
0,63 mΩ	
-60 °C ... 110 °C	
4 mm² // AWG 12	
0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10	
0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12	
8 mm ... 10 mm	
28 A / 4 mm²	

© PHOENIX CONTACT 2019

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

ČEŠTINA

Průchozí svornice s pružinovou přípojkou pro použití ve výbušném prostředí

Svornice je určena k připojování a spojování měděných vodičů v připojovacích prostorech s druhem ochrany „eb“, „ec“, resp. „nA“.

Pozor: Dodržujte Všeobecné bezpečnostní pokyny. Najdete je na stránce s dokumenty ke stažení v kategorii Bezpečnostní pokyny.

1. Pokyny pro instalaci Zvýšená bezpečnost „e“

Svornici musíte vestavět do pouzdra, které je pro daný druh ochrany vhodné a přezkoušené. Podle druhu ochrany musí pouzdro splňovat tyto požadavky:
- hořlavé plyny: IEC/EN 60079-0 a IEC/EN 60079-7
- hořlavý prach: IEC/EN 60079-0 a IEC/EN 60079-31

Při řazení řadových svornic jiných konstrukčních řad a velikostí a jiných certifikovaných součástí dbejte na dodržení požadovaných drah vzdušných a plazivých proudů.
Svornice smí být použita v provozních prostředcích s teplotní třídou T6 (např. odbočovacích nebo spojovacích skříních). Dodržujte při tom příslušné jmenovité hodnoty. Maximální dovolená teplota prostředí na místě montáže je +40 °C. Svornice je použitelná i v provozních prostředcích s teplotními třídami T1 až T5. Při použití v prostředích s T1 až T4 dodržujte maximální přípustnou provozní teplotu uvedenou na izolačních součástech (viz technické údaje, "Rozsah provozních teplot“).

2. Pokyny pro uživatele: jiskrová bezpečnost „i“

V jiskrově bezpečných proudových okruzích platí svornice za jednoduchý elektrický provozní prostředek ve smyslu normy IEC/EN 60079-14. Přezkoušení typu u oznámeného subjektu ani označení se nevyžadují. Pro barevné označení svornice jako součásti jiskrově bezpečného proudového okruhu použijte světle modrou.
Svornice byla přezkoušena a splňuje požadavky na druh ochrany „Jiskrová bezpečnost“ podle IEC/EN 60079–0 a IEC/EN 60079-11. Splňuje dále požadavky na vzdušné a plazivé vzdálenosti a na vzdálenosti obecně díky pevné izolaci pro proudové obvody do 60 V.
Vzdálenosti pro připojení oddělených izolačně bezpečných obvodů jsou dodrženy.

3. Montáž a připojení

3.1 Montáž na nosnou lištu

Zaháknête svornice na příslušnou nosnou lištu. K optickému nebo elektrickému oddělení je možné vložit mezi svornice oddělovací nebo koncové desky. Při řazení svorek opatřete koncovou svorku s otevřenou stranou pouzdra příslušnou koncovou deskou. Svorkovnici oboustranně zajistěte uvedeným typem koncového držáku. Při montáži příslušenství se řiďte vedle uvedenými příklady. (2 - 3)

3.2 Použití můstků

Je možné spojit požadovaný počet pólů do skupinek o stejném napětí. Zatlačte za tím účelem propojovací můstek (FBS...) až na doraz do prostoru svornic pro funkční prvek. Stejným způsobem lze u řadových svornic s dvojitým prostorem pro funkční prvek uskutečnit pružné řetězové nebo přeskakující přemostění.

POZOR: Při použití můstků dbejte na maximální jmenovité proudy, viz technické údaje!

3.3 Použití přeskakujících můstků (2)

- K tomu účelu je třeba odstranit z můstku kontaktní jazýček pro svornici, která má být přeskočena.

POZOR: Dbejte na snížené jmenovité napětí při přeskakujícím přemostění, viz technické údaje.

3.4 Použití zkrácených můstků (3)

POZOR: Při použití zkrácených zástrčných můstků je nutno mezi přímo protilehlé můstky použít dělicí desku.
Jiné než zde vyobrazené kombinace nejsou dovolené a kryté certifikací.

3.5 Použití redukčních můstků

Technické údaje týkající se použití redukčních můstků obdržíte na vyžádání.

3.6 Připojení vodičů

Odizolujte vodiče v uvedené délce (viz technické údaje). Ohebné vodiče můžete opatřit koncovkami. Koncovky vodičů nalisujte lisovacími kleštěmi a zajistěte držení zkušebních požadavků podle DIN 46228, část 4. Délka měděných koncovek musí odpovídat uvedené předepsané délce odizolování vodičů. K otevření bodu připojení zastrčte do hranaté ovládací šachty vhodný plochý šroubovák velikosti (doporučení nářadí, viz příslušenství). Zasuňte vodič až na doraz do připojovacího otvoru. K vytvoření připojení vodiče vytáhněte šroubovák. K uvolnění vodiče znovu zasuňte šroubovák do ovládací šachty.

4. Osvědčení o shodě

Výše označený výrobek je v souladu s hlavními požadavky směrnice 2014/34/EU (ATEX) a jejích změn. Při posuzování shody byly vzaty v úvahu následující příslušné normy:
– IEC 60079-0 / EN 60079-0
– IEC 60079-7 / EN 60079-7
Úplný seznam příslušných norem včetně údajů o vydáních viz osvědčení o shodě.

ČEŠTINA

Toto osvědčení najdete na stránce s dokumenty ke stažení v kategorii Prohlášení výrobce.
Shoda s předpisy směrnice ATEX byla potvrzena následujícím oznámeným subjektem:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, NIZOZEMÍ [ident. č. 0344]

Dokument platí pro všechna barevná provedení!

POLSKI

Złączka szynowa przepustowa z połączeniem sprężynowym do zastosowania w obszarach zagrożonych wybuchem.

Złączka szynowa jest przeznaczona do przyłączania i łączenia przewodów miedzianych w przedziałach przyłączeniowych z typami ochrony przeciwwybuchowej „eb“, „ec“ lub „nA“.

Uwaga: Należy stosować się do ogólnych uwag dotyczących bezpieczeństwa. Są one dostępne w zakładce Do pobrania, w kategorii Uwagi dotyczące bezpieczeństwa.

1. Uwagi dotyczące instalacji Podwyższone bezpieczeństwo „e”

Złączka szynowa musi zostać wbudowana w obudowie spełniającej wymagania ochrony przed zapłonem. W zależności od rodzaju ochrony przed zapłonem obudowa musi spełniać następujące wymagania:
- gazy palne: IEC/EN 60079-0 i IEC/EN 60079-7
- pyły palne: IEC/EN 60079-0 i IEC/EN 60079-31

W przypadku łączenia w szereg złączek szynowych innych serii i rozmiarów oraz innych zatwierdzonych komponentów należy zadbać o zachowanie wymaganych odstępów izolacyjnych w powietrzu i po powierzchni.
Złączkę szynową wolno stosować w urządzeniach (np. skrzynkach odgałęźnych i przyłączowych) o klasie temperatur T6. Zachować wartości znamionowe. Temperatura otoczenia w miejscu montażu może wynosić maksymalnie +40°C. Złączkę szynową wolno stosować również w urządzeniach o klasach temperatur od T1 do T5. W przypadku zastosowań w klasach temperatur od T1 do T4 zachować maksymalną dopuszczalną temperaturę roboczą przy częściach izolowanych (patrz dane techniczne „Zakres temperatury roboczej”).

2. Wskazówki dla użytkownika – wykonanie iskrobezpieczne „i”

Złączka szynowa traktowana jest w obwodach iskrobezpiecznych jako proste urządzenie elektryczne w rozumieniu dyrektywy IEC/EN 60079-14. Nie jest wymagane badanie typu ani oznakowanie przez jednostkę notyfikowaną. Do oznaczenia złączki szynowej jako część obwodu iskrobezpiecznego należy użyć koloru jasnoniebieskiego.
Złączka szynowa została skontrolowana i spełnia wymagania typu ochrony przeciwwybuchowej „wykonanie iskrobezpieczne” określone w normach IEC/EN 60079–0 oraz IEC/EN 60079-11. Spełnia ona wymagania odnośnie odstępów izolacyjnych powietrznych i powierzchniowych dla wyładowań pełzających oraz odległości dzięki zastosowaniu stałej izolacji obwodów prądowych do 60 V.
Zachowano odległości dla podłączenia odseparowanych obwodów iskrobezpiecznych.

3. Montaż i przyłączanie

3.1 Montaż na szynie nośnej

Zatrzasnąć złączki szynowe na odpowiedniej szynie nośnej. Do separacji optycznej lub elektrycznej pomiędzy złączkami szynowymi można zastosować płytki dzielące lub płytki końcowe. W przypadku łączenia w szereg złączek szynowych zakryć końcową złączkę szynową z otwartą stroną obudowy odpowiednią płytką końcową. Zamocować listwę ze złączkami z obu stron jednym z wymienionych typów uchwytów końcowych. Podczas montażu akcesoriów kierować się umieszczonymi obok przykładami. (2 - 3)

3.2 Zastosowanie mostków

W razie potrzeby można połączyć żądaną ilość biegunów, aby utworzyć grupy złączek o tym samym potencjale. W tym celu wcisnąć do zworkę (FBS...) do gniazda funkcyjnego złączek szynowych. W ten sam sposób w przypadku złączek szynowych za pomocą podwójnych gniazd funkcyjnych można wykonać mostkowanie łańcuchowe lub przeskakujące.

UWAGA: W przypadku zastosowania mostków należy przestrzegać ograniczeń maksymalnych prądów znamionowych, patrz dane techniczne!

3.3 Zastosowanie mostków przeskakujących (2)

- W tym celu należy rozłączyć sprężynę stykową językową zworki do przeskakującej złączki szynowej.

UWAGA: Przestrzegać obniżonego napięcia znamionowego w przypadku mostkowania przeskakującego, patrz dane techniczne.

3.4 Zastosowanie docinanych mostków (3)

UWAGA: W przypadku zastosowania docinanych mostków wtykowych należy użyć przegrody między bezpośrednio sąsiadującymi ze sobą mostkami.
Kombinacje inne niż przedstawione na ilustracji są niedopuszczalne i nieobjęte dopuszczeniem.

3.5 Zastosowanie mostków redukcyjnych

Dane techniczne dotyczące zastosowania mostków redukcyjnych są dostępne na zapytanie.

3.6 Przyłączanie przewodów

Zdjąć izolację z przewodów na podanej długości (patrz dane techniczne). Na przewodach typu linka można zastosować tulejki. Zacisnąć tulejki praską zaciskową i upewnić się, że spełnione zostały wymagania w zakresie kontroli wg DIN 46228, część 4. Długość tulejek miedzianych musi być zgodna z podaną długością zdejmowania izolacji. Aby otworzyć punkt połączeniowy, należy wprowadzić płaski wkrętak o odpowiednim rozmiarze (zalecane narzędzie – patrz akcesoria) do kanciastego gniazda uruchamiającego. Wcisnąć przewód do oporu w otwór przyłączeniowy. Wyciągnąć wkrętak, aby zamknąć przyłącze przewodu. Aby odłączyć przewód, należy ponownie wprowadzić wkrętak do gniazda uruchamiającego.

4. Świadectwo zgodności

Opisany powyżej produkt jest zgodny z istotnymi wymogami następującej dyrektywy 2014/34/UE (dyrektywa ATEX) oraz ich dyrektywami zmieniającymi. Do oceny zgodności wykorzystano następujące mające zastosowanie normy:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

Kompletna lista właściwych norm, wraz z wersją wydania, patrz Deklaracja zgodności. Jest ona dostępna w zakładce pobierania, kategoria Deklaracja producenta.
Wymieniona poniżej instytucja potwierdza zgodność z przepisami dyrektywy ATEX:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, HOLANDIA [nr ident. 0344]

Dokument ten obowiązuje dla wszystkich wersji kolorystycznych!

POLSKI

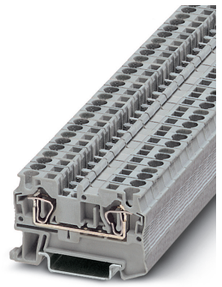
PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
Flachsmarktstraße 8, 32825 Blomberg, Germany
Fax +49-(0)5235-341200, Phone +49-(0)5235-300
phoenixcontact.com

MNR 01064462 - 01 2019-06-05

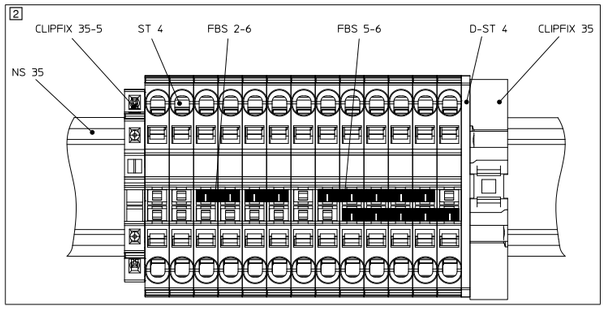
PL Instrukcje dot. instalacji dla elektryka instalatora
CS Montážní pokyny pro elektroinstalaci

ST 4 **3031364**

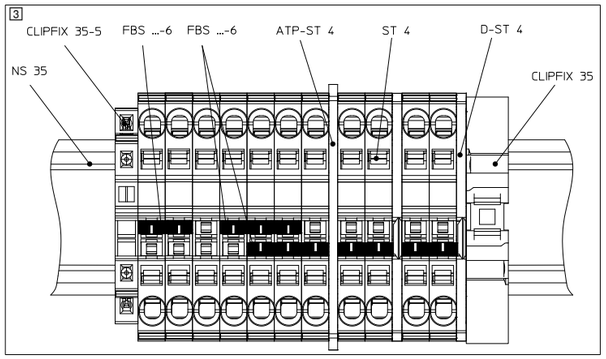
1



2



3



Technická data

Technická data	
Certifikát ES o zkoušce	KEMA 00ATEX2129U
Certifikát IECEx	IECEx KEM 06.0050U
Označení na výrobku	Ex eb IIC Gb
Izolační pevnost	500 V
Jmenovité napětí	550 V
- při propojení pevným můstkem	550 V
- u překračujícího můstku	352 V
- u překračujícího můstku přes PE svorku	352 V
- u zkráceného můstku s víkem	220 V
- u zkráceného můstku s oddělovací deskou	275 V
Jmenovitý proud	30 A
Zatěžovací proud maximální	34,5 A
Zvýšení teploty	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Vnitřní odpor	0,63 mΩ
Rozsah provozních teplot	-60 °C ... 110 °C
Možnosti připojení	
Jmenovitý průřez	4 mm² // AWG 12
Připojovací kapacita pevná	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Připojovací kapacita pružná	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Délka odstranění izolace	8 mm ... 10 mm
Příslušenství / typ / č. výrobku	
Zakončovací kryt / D-ST 4 / 3030420	
Oddělovací deska oddílů / ATP-ST 4 / 3030721	
Šroubovák / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Zásuvný můstek / FBS 2-6 / 3030336	
Zásuvný můstek / FBS 3-6 / 3030242	
Zásuvný můstek / FBS 4-6 / 3030255	
Zásuvný můstek / FBS 5-6 / 3030349	
Zásuvný můstek / FBS 10-6 / 3030271	
Zásuvný můstek / FBS 20-6 / 3030365	

Dane techniczne

Dane techniczne	
Certyfikat badania typu UE	KEMA 00ATEX2129U
Certyfikat IECEx	IECEx KEM 06.0050U
Oznaczenie na produkcie	Ex eb IIC Gb
Znamionowe napięcie izolacji	500 V
Napięcie znamionowe	550 V
- w przypadku mostkowania ze stałym mostkiem	550 V
- w przy przeskakującym mostkowaniu	352 V
- w przypadku mostkowania przeskakującego z użyciem złącza PE	352 V
- w przy przyciętym na długość mostku z pokrywą	220 V
- w przy przyciętym na długość mostku z przegrodą rozdzielającą sekcje	275 V
Prąd obliczeniowy	30 A
Maksymalny prąd obciążenia	34,5 A
Wzrost temperatury	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Opór przejścia	0,63 mΩ
Zakres temperatur roboczych	-60 °C ... 110 °C
Przyłączane przewody	
Przekrój znamionowy	4 mm² // AWG 12
Zdolność przyłączeniowa sztywne	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Zdolność przyłączeniowa giętkie	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Długość usuwanej izolacji	8 mm ... 10 mm
Akcesoria / typ / nr art.	
Pokrywa zamykająca / D-ST 4 / 3030420	
Przegroda rozdzielająca sekcje / ATP-ST 4 / 3030721	
Wkrętak / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Mostek wtykowy / FBS 2-6 / 3030336	
Mostek wtykowy / FBS 3-6 / 3030242	
Mostek wtykowy / FBS 4-6 / 3030255	
Mostek wtykowy / FBS 5-6 / 3030349	
Mostek wtykowy / FBS 10-6 / 3030271	
Mostek wtykowy / FBS 20-6 / 3030365	

Ex:	
	KEMA 00ATEX2129U
	IECEx KEM 06.0050U
	Ex eb IIC Gb
	500 V
	550 V
	550 V
	352 V
	352 V
	220 V
	275 V
	30 A
	34,5 A
	40 K (33,4 A / 4 mm²)
	0,63 mΩ
	-60 °C ... 110 °C
	4 mm² // AWG 12
	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
	8 mm ... 10 mm
	28 A / 4 mm²

© PHOENIX CONTACT 2019

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

MAGYAR

Átvezető kapocs rugós csatlakozással, robbanásveszélyes helyen történő alkalmazáshoz

A sorkapocs „eb“, „ec“, ill. „nA“ típusú védelemmel ellátott csatlakozóterekben lévő rézvezetők csatlakoztatására és összekapcsolására alkalmas.

Figyelem: Vegye figyelembe az általános biztonsági utasításokat. Ezek a Letöltések felületen, a Biztonsági utasítások kategóriában érhetők el.

1. Installációra vonatkozó tudnivalók az „e“ fokozott biztonsággal kapcsolatosan

A sorkapcsokat egy olyan készülékházba kell beépíteni, amely megfelel a robbanásvédelmi módnak. A robbanásvédelmi módtól függően a készülékháznak a következő feltételeknek kell megfelelnie:
- Éghető gázok: IEC/EN 60079-0 és IEC/EN 60079-7
- Éghető poros közeg: IEC/EN 60079-0 és IEC/EN 60079-31

Más terméksorozatokból származó és a megadottól eltérő méretű sorkapcsokkal. valamint más tanúsított alkatrészekkel történő összekapcsoláskor ügyeljen arra, hogy a szükséges légközökre és kúszóutakra vonatkozó előírásokat betartsa.
A sorkapocs T6 hőmérsékleti osztályú üzemi eszközökben (pl.: leágazásokban vagy csatlakozódobozokban) alkalmazható. Tartsa be az előírt értékeket. A beépítés helyén a környezeti hőmérséklet legfeljebb +40 °C lehet. A sorkapocs T1–T5 hőmérsékleti osztályú üzemi eszközökben is alkalmazható. T1–T4 osztályú környezetben való alkalmazás esetén tartsa be a szigetelő alkatrészeknél a megengedett maximális alkalmazási hőmérsékletet (lásd az "Alkalmazási hőmérsékleti tartomány" címszót a műszaki adatokban).

2. Alkalmazási utalások az „i” gyújtószikramentességre vonatkozóan

A kapocs az IEC/EN 60079-14 szabvány értelmében gyújtószikramentes áramkörökben egyszerű villamos üzemi eszköznek minősül. A berendezés megjelölése és kinevezett hivatal általi bevizsgálása nem szükséges. Ha a kapcsot egy gyújtószikramentes áramkör részeként színnel jelöli, használja a világos kék színt.
A kapocs a szükséges vizsgálatokon átesett, és teljesíti az IEC/EN 60079–0, valamint az IEC/EN 60079-11 szabványok szerinti „gyújtószikramentesség“ robbanásvédelmi mód követelményeit. A kapocs megfelel a légközökre és kúszóutakra, valamint a távolságára vonatkozó követelményeknek a max. 60 V áramkörök szilárd szigetelésével.
A szétválasztott gyújtószikramentes áramkörök csatlakoztatásához szükséges távolságok megfelelnek az előírásnak.

3. Összeszerelés és csatlakoztatás

3.1 Kalapsínre történő szerelés

Pattintsa rá a kapcsokat egy megfelelő kalapsínre. Az optikai vagy villamos leválasztáshoz csoportleválasztó lemezeket vagy véglapokat helyezhet a sorkapcsok közé. A sorkapcsok soros elrendezése esetében helyezze a nyitott házú végkapocsra a hozzá tartozó fedelet. Rögzítse a kapocssort mindkét oldalon az egyik feltüntetett típusú végtartóval. A tartozék összeszerelésekor a mellékelt példáknak megfelelően járjon el. (2 - 3)

3.2 Áthidalók alkalmazása

Azonos potenciálú kapocscsoportok létrehozásához összekapcsolhatja a kívánt pólusszámokat. Ehhez dugjon be egy dugaszolható hidat (FBS...) ütközésig a sorkapcsok áthidalóárkába. Kettős áthidalóárokkal rendelkező sorkapcsok esetén ugyanilyen módon hozhat létre rugalmas lánc-áthidalást vagy leválasztó áthidalást.

FIGYELEM: Ügyeljen a maximális méretezési áramokra a hidak használatakor, lásd a műszaki adatokat!

3.3 Kihagyó áthidalások alkalmazása (2)

- A leválasztandó sorkapocshoz szükséges dugaszolható híd érintkezőnyelvét ehhez el kell távolítani.

FIGYELEM: Vegye figyelembe a csökkentett méretezési feszültséget a kihagyó áthidalásnál, lásd a műszaki adatokat.

3.4 Méretre vágott áthidalók alkalmazása (3)

FIGYELEM: A méretre vágott dugaszolható hidak esetén a közvetlenül átellenes hidak közé leválasztó lemezt kell behelyezni.
Az ábrázolt kombinációtól eltérő kombinációk nem megengedettek, és a tanúsítvány nem fedezi azokat.

3.5 Szűkítőhidak alkalmazása

A szűkítőhidak alkalmazásához szükséges műszaki adatok rendelésre kaphatók.

3.6 Vezetők csatlakoztatása

Csupaszítsa le a vezetőket a megadott hosszúságban (lásd a műszaki adatokat). A rugalmas vezetőket érvéghüvelyekkel lehet ellátni. Préselje össze az érvéghüvelyeket egy krimpelőfogóval, és biztosítsa a DIN 46228 4. részében foglalt ellenőrzési feltételek betartását. A rézhüvelyek hosszának meg kell egyeznie a vezetők megadott csupaszolási hosszával. A csatlakozási pont kinyitásához helyezzen egy megfelelő méretű hornyos csavarhúzót (az ajánlott szerszámot lásd a tartozékoknál) a szögletes működtetőárokba. Vezesse be ütközésig a vezetőt a csatlakozónyílásba. A vezetékcsatlakozás létrehozásához vegye ki a csavarhúzót. A vezető oldásához vezesse be ismét a csavarhúzót a működtetőárokba.

MAGYAR

4. Megfelelőségi tanúsítvány

A fent megnevezett termék megfelel a 2014/34/EU (ATEX) irányelvben és annak módosító irányelveiben foglalt alapvető követelményeknek. A megfelelőség elbírálására a következő vonatkozó szabványokat vettük figyelembe:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

A vonatkozó szabványok teljes listáját – beleértve a kiadóhivatalokat is – lásd a megfelelőségi tanúsítványban. Ezt a letöltések felületen a gyártói nyilatkozat kategóriájában töltheti le.
Az ATEX irányelv előírásainak való megfelelőséget az alábbi bejelentett szerv tanúsította:
DEKRA Certification B.V., pf.: 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, HOLLANDIA [azonosítósz.: 0344]

A dokumentum minden színváltozatban érvényes!

TÜRKÇE

Patlama riski bulunan ortamlarda kullanılmak üzere yaylı bağlantıya sahip klemens üzerinden

Klemens, kablaj alanlarındaki "eb", "ec", "nA" veya "i" tipi korumaya sahip bakır tellerin bağlantısı ve birleştirilmesi için tasarlanmıştır.

NOT: Genel güvenlik notlarına uyun. Bu belge, İndirilenler alanındaki "Güvenlik nokları" kategorisi altından indirilebilir.

1. Montaj talimatları, Artırılmış güvenlik "e"

Klemens, uygun ve bu tipte koruma için test edilmiş bir muhafazanın içine monte edilmelidir. Koruma tipine bağlı olarak, muhafazanın aşağıdaki gereklilikleri karşılaması gerekir:
- Yanıcı gazlar: IEC/EN 60079-0 ve IEC/EN 60079-7
- Yanıcı toz: IEC/EN 60079-0 ve IEC/EN 60079-31

Başka seri ve boyutlara sahip klemensler ve diğer onaylı komponentler sıralı halde diziliyorken, hava aralıklarına ve creepage mesafelerine uyulduğundan emin olun. Klemens, sıcaklık sınıfı T6 olan ekipmanlarla (örn. dağıtım veya bağlantı kutuları) kullanılabilir. Anma değerlerine bağlı kalınmalıdır. Montaj konumundaki ortam sıcaklığı +40 °C [104 °F] değerini aşmamalıdır. Klemens ayrıca sıcaklık sınıfı T1 ile T5 arasındaki ekipmanlarda kullanılabilir. T1 - T4 arası uygulamalar için, izolasyon parçalarında izin verilen maksimum çalışma sıcaklığı aşılmamalıdır (bkz. teknik verilerde "Çalışma sıcaklığı aralığı").

2. Kullanıcı bilgisi, kendinden güvenli "i"

Kendinden güvenli devrelerde, klemens IEC/EN 60079-14 uyarınca basit elektronik ekipman olarak tanımlanır. Onaylanmış bir kurum tarafından tip muayenesi veya markalama yapılması gerekli değildir. Eğer klemens kendinden güvenli bir devrenin parçası olarak renk kodlu ise, açık mavi rengini kullanın.
Klemens test edilmiştir ve IEC/EN 60079–0 ve IEC/EN 60079-11 uyarınca "kendinden güvenli" tipte koruma gereksinimlerini karşılarlar. Hem hava aralığı ve creepage mesafesine, hem de 60 V'a kadar elektrik devrelerinin katı izolasyonuna yönelik mesafelere dair gereksinimleri karşılar.
İzole kendinden güvenli devrelerin bağlanmasına yönelik mesafeler gözetilmiştir.

3. Montaj ve bağlantı

3.1 DIN rayına montaj

Klemensleri uygun bir DIN rayına yerleştirin. Optik veya elektriksel ayırma için, klemenslerin arasına ayırma plakaları veya kapaklar yerleştirilebilir. Klemensler sıralar halinde düzenleniyorsa, muhafazanın açık yarısı ile birlikte uç klemensi karşılık gelen kapakla kapatın. Klemens dizisini bu amaca yönelik durdurucu tiplerinden birisi ile her iki taraftan sabitleyin. Aksesuarları takarken, birlikte sağlanan örnekleri takip edin. (2 - 3)

3.2 Köprülerin kullanımı

Aynı potansiyel ile klemens grupları oluşturmak için, istenilen sayıda kutbu bağlayın. Bunu yapmak için, geçmeli bir köprüyü (FBS...) gidebildiği kadar klemensin fonksiyon kanalının içine yerleştirin. İkili fonksiyon kanalına sahip klemensler, esnek zincir uygulaması veya köprü atlaması için de aynı şekilde kullanılabilir.

AÇIKLAMA: Köprü kullanırken maksimum nominal akımlara uyun (bkz. teknik veriler)!

3.3 Jumper köprülerin kullanımı (2)

- Bu amaçla, klemens bağlantısının kesilmesi için geçmeli köprünün kontak tırnağı ayırılmalıdır.

AÇIKLAMA: Bitişik olmayan klemensleri köprülerken azalan nominal gerilime uyun (teknik verilere bakın).

3.4 İstenilen ölçüdeki köprülerin kullanılması (3)

AÇIKLAMA:İstenilen ölçüde köprüler kullanırken geçmeli köprüler arasına birbirlerinin doğrudan karşısına ayırma plakası konmalıdır.
Burada gösterilenlerin dışındaki kombinasyonlara izin verilmez ve sertifika kapsamında karşılanmazlar.

3.5 İndirici köprülerin kullanımı

İndirici köprülerin kullanımına yönelik teknik veriler talep edilmeleri halinde sağlanabilir.

3.6 İletkenlerin bağlanması

İletkenleri belirtilen uzunlukta soyun (bkz. teknik veriler). Çok telli iletkenlere yüksük takılabilir. Yüksükleri sıkma pensesi kullanarak sıkın ve DIN 46228 Bölüm 4 dahilindeki test gereksinimlerinin karşılanmasını güvence altına alın. Bakır yüksüklerin uzunluğu ile belirtilen kablo soyma uzunluğu birbirine eşit olmalıdır. Bağlantı noktasını açmak için, uygun bir düz uçlu tornavidayı (alet tavsiyesi için aksesuarlara bakın) açılı aktivasyon kanalına yerleştirin. Kabloyu bağlantı deliğine son noktaya kadar sokun. İletken bağlantısını kurmak için tornavidayı çıkarın. İletkeni gevşetmek için, tornavidayı aktivasyon kanalına tekrar yerleştirin.

4. Uygunluk Tasdiki

Yukarıda belirtilen ürün, 2014/34/EU direktifindeki (ATEX direktifi) ve bunun tashihlerindeki en önemli gereksinimlerle uyumludur. Uygunluğun değerlendirilmesi için aşağıdaki ilgili standartlara başvurulmuştur:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

TÜRKÇE

İlgili standartların yayın durumunu da içeren tam bir listesi için, uygunluk tasdikine bakın. Bu belge, İndirilenler alanındaki Üretici Beyanı kategorisi altından indirilebilir.
Belgenin ATEX direktifinin hükümlerine uygunluğu aşağıdaki onaylanmış kurum tarafından sertifikalanmıştır:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, NETHERLANDS [ID No. 0344]

Döküman tüm renk versiyonları için geçerlidir!

PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
Flachsmarktstraße 8, 32825 Blomberg, Germany
Fax +49-(0)5235-341200, Phone +49-(0)5235-300
phoenixcontact.com

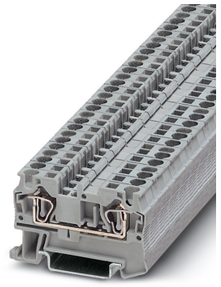
MNR 01064462 - 01 2019-06-05

TR Elektrik personeli için montaj talimatı

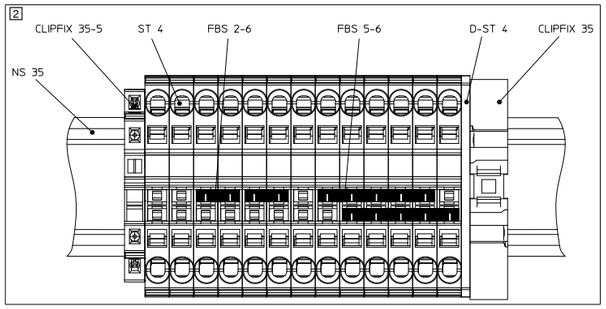
HU Beszerelési utasítás az elektromos telepítést végző szakember számára

ST 4 **3031364**

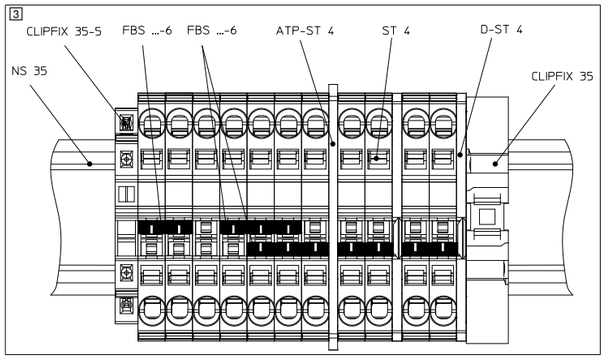
1



2



3



Műszaki adatok

Műszaki adatok	
EU típusvizsgálati jegyzőkönyv	KEMA 00ATEX2129U
IECEx-tanusítvány	IECEx KEM 06.0050U
Terméken található jelölés	Ex eb IIC Gb
Névleges szigetelési feszültség	500 V
Méretezési feszültség	550 V
- fix híddal történő hidalás esetén	550 V
- átugró áthidalásnál	352 V
- kihagyásos áthidalásnál PE-kapcson keresztül	352 V
- méretre vágott áthidalásnál fedéllel	220 V
- méretre vágott áthidalásnál részelválasztó lappal	275 V
Méretezési áram	30 A
Maximális terhelőáram	34,5 A
Hőmérséklet emelkedés	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Átmeneti ellenállás	0,63 mΩ
Alkalmazási hőmérséklet tartomány	-60 °C ... 110 °C
Csatlakozási lehetőségek	
Méretezési keresztmetszet	4 mm² // AWG 12
Csatlakozóképesség: merev	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Csatlakozóképesség: rugalmas	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Csupaszolási hossz	8 mm ... 10 mm
Tartozékok / Típus / Cikksz.	
Lezárófedél / D-ST 4 / 3030420	
Csoportelválasztó lemez / ATP-ST 4 / 3030721	
Csavarhúzók / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Dugaszolható híd / FBS 2-6 / 3030336	
Dugaszolható híd / FBS 3-6 / 3030242	
Dugaszolható híd / FBS 4-6 / 3030255	
Dugaszolható híd / FBS 5-6 / 3030349	
Dugaszolható híd / FBS 10-6 / 3030271	
Dugaszolható híd / FBS 20-6 / 3030365	

Teknik veriler

Teknik veriler	
EU-tipi muayne sertifikası	Ex:
IECEx sertifikası	KEMA 00ATEX2129U
Ürün üzerindeki markalama	IECEx KEM 06.0050U
Nominal izolasyon gerilimi	Ex eb IIC Gb
Nominal gerilim	500 V
- sabit köprü ile köprülemede	550 V
- Bitişik olmayan klemenslerin köprülenmesi	550 V
- PE terminal bloğu ile bitişik olmayan klemenslerin köprülenmesi	352 V
- Kapaklı boydan kesilme köprüleme	352 V
- Ayırma plakalı boydan kesilme köprüleme	220 V
Nominal akım	275 V
Maksimum yük akımı	30 A
Sıcaklık artışı	34,5 A
Hacim direnci	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Çalışma sıcaklık aralığı	0,63 mΩ
Bağlantı kapasitesi	-60 °C ... 110 °C
Nominal kesit alanı	
Bağlantı kapasitesi, sabit	4 mm² // AWG 12
Bağlantı kapasitesi,esnek	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Kablo soyma uzunluğu	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Aksesuarlar / Tip / Ürün No.	8 mm ... 10 mm
Kapak / D-ST 4 / 3030420	
Ayırma plakası / ATP-ST 4 / 3030721	
Tornavida / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Geçmeli köprü / FBS 2-6 / 3030336	
Geçmeli köprü / FBS 3-6 / 3030242	
Geçmeli köprü / FBS 4-6 / 3030255	
Geçmeli köprü / FBS 5-6 / 3030349	
Geçmeli köprü / FBS 10-6 / 3030271	
Geçmeli köprü / FBS 20-6 / 3030365	

© PHOENIX CONTACT 2019

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
Flachsmarktstraße 8, 32825 Blomberg, Germany
Fax +49-(0)5235-341200, Phone +49-(0)5235-300
phoenixcontact.com

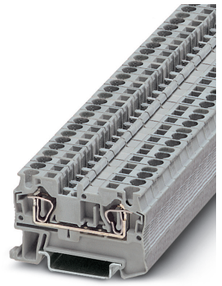
MNR 01064462 - 01 2019-06-05

RU Инструкция по установке для электромонтажника

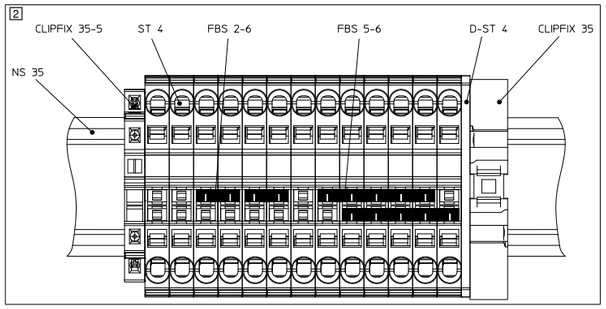
EL Οδηγίες εγκατάστασης για ηλεκτρολόγους εγκαταστάτες

ST 4 **3031364**

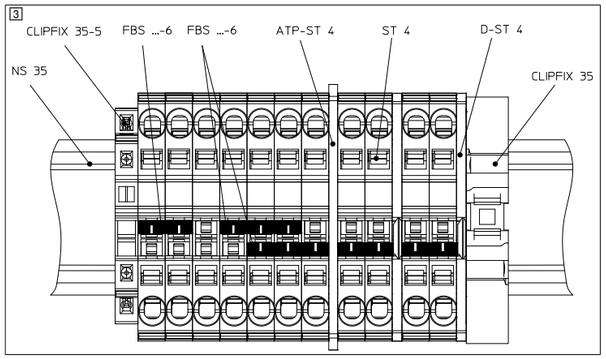
1



2



3



ΕΛΛΗΝΙΚΑ

Μεταβατική κλέμα με σύνδεση ελατηρίου για χρήση σε εκρήξιμες ατμόσφαιρες

Η κλέμα προορίζεται για τη σύνδεση χάλκινων κλώνων σε χώρους σύνδεσης με προστασία από ανάφλεξη τύπου "eb", "ec" ή "nA".

Προφύλαξη: Τηρείτε τις γενικές υποδείξεις ασφαλείας. Αυτές διατίθενται στην περιοχή ηλεκτρονικής λήψης (download) στην κατηγορία Υπόδειξη ασφαλείας.

1. Οδηγίες εγκατάστασης Αυξημένης Ασφάλειας "e"

Η κλέμα πρέπει να τοποθετηθεί σε περίβλημα που είναι κατάλληλο για τον επιθυμητό τύπο προστασίας από ανάφλεξη. Ανάλογα τον τύπο προστασίας από ανάφλεξη το περίβλημα πρέπει να ανταποκρίνεται σε αυτές τις απαιτήσεις:
- Εύφλεκτα αέρια: IEC/EN 60079-0 και IEC/EN 60079-7
- Εύφλεκτη σκόνη: IIEC/EN 60079-0 και IEC/EN 60079-31

Κατά την τοποθέτηση σε σειρά σειριακών κλεμών άλλων σειρών και μεγεθών καθώς και άλλων πιστοποιημένων εξαρτημάτων φροντίστε ώστε να τηρούνται οι απαραίτητες διαδρομές αέρα και διαρροής.
Μπορείτε να χρησιμοποιείτε την κλέμα σε λειτουργικά μέσα (π.χ. κουτιά διακλάδωσης ή σύνδεσης) με κατηγορία θερμοκρασίας Τ6. Ταυτόχρονα πρέπει να τηρείτε τις ονομαστικές τιμές. Η θερμοκρασία περιβάλλοντος στο σημείο τοποθέτησης επιτρέπεται να είναι μέχρι +40 °C. Η κλέμα μπορεί επίσης να χρησιμοποιείται σε λειτουργικά μέσα κατηγορίας θερμοκρασίας Τ1 έως Τ5. Για εφαρμογές στην περιοχή Τ1 έως Τ4 τηρείτε τη μέγιστη επιτρεπτή θερμοκρασία στα εξαρτήματα μόνωσης (βλ. "Περιοχή θερμοκρασίας χρήσης" στα Τεχνικά Στοιχεία).

2. Υποδείξεις χρήσης Εγγενής ασφάλεια "i"

Σε ηλεκτρικά κυκλώματα με εγγενή ασφάλεια η κλέμα θεωρείται απλό ηλεκτρικό εξάρτημα σύμφωνα με το πρότυπο IEC/EN 60079-14. Η εξέταση τύπου από κοινοποιημένο φορέα ή η σήμανση δεν είναι απαραίτητες. Για έγχρωμη σήμανση της κλέμας ως τμήμα ενός εγγενούς ηλεκτρικού κυκλώματος χρησιμοποιήστε το γαλάζιο.
Η κλέμα έχει ελεγχθεί και ανταποκρίνεται στις απαιτήσεις του τύπου προστασίας από ανάφλεξη "Εγγενής ασφάλεια" σύμφωνα με τα IEC/EN 60079–0 και IEC/EN 60079-11. Ανταποκρίνεται στις απαιτήσεις για τις διαδρομές αέρα και διαρροής καθώς και για τις αποστάσεις μέσω σταθερής μόνωσης για ηλεκτρικά κυκλώματα 60 V.
Τηρούνται οι αποστάσεις για τη σύνδεση ξεχωριστών ηλεκτρικών κυκλωμάτων με εγγενή ασφάλεια.

3. Τοποθέτηση και σύνδεση

3.1 Τοποθέτηση στη φέρουσα ράγα

Στερεώστε τις κλέμες πάνω σε μια κατάλληλη ράγα. Για οπτικό ή ηλεκτρικό διαχωρισμό μπορείτε να τοποθετήσετε διαχωριστικά πλακίδια ή καπάκια ανάμεσα στις κλέμες. Σε περίπτωση κλεμών στη σειρά βάλτε το αντίστοιχο καπάκι στην τελική κλέμα με την ανοιχτή πλευρά περιβλήματος. Στερεώστε τη συστοιχία κλεμών και από τις δύο πλευρές με ένα στήριγμα από τους αναφερθέντες τύπους. Κατά την τοποθέτηση των παρελκομένων ενεργήστε σύμφωνα με τα διπλανά παραδείγματα. (2 - 3)

3.2 Χρησιμοποίηση γεφυρών

Για να σχηματίσετε ομάδες ακροδεκτών με το ίδιο δυναμικό, μπορείτε να συνδέσετε έναν επιθυμητό αριθμό πόλων. Για το σκοπό αυτό πιέστε τη γέφυρα (FBS...) μέχρι τέρμα μέσα στην λειτουργική υποδοχή της κλέμας. Με τον ίδιο τρόπο για σειριακές κλέμες με διπλή λειτουργική υποδοχή μπορείτε να υλοποιήσετε μια ευέλικτη αλυσιδωτή γεφύρωση ή μια μακρύτερη γεφύρωση.

ΠΡΟΦΥΛΑΞΗ: Κατά τη χρήση των γεφυρών λάβετε υπόψη τα μέγιστα ονομαστικά ρεύματα, βλ. Τεχνικά στοιχεία!

3.3 Χρησιμοποίηση γεφυρών υπερπήδησης (2)

- Για να γίνει αυτό η γλώσσα επαφής της γέφυρας για τη μακρύτερη γεφύρωση πρέπει να είναι κομμένη.

ΠΡΟΦΥΛΑΞΗ: Προσέξτε τη μειωμένη ονομαστική τάση σε γεφύρωση υπερπήδησης, βλ. Τεχνικά στοιχεία.

3.4 Χρησιμοποίηση κομμένων γεφυρών (3)

ΠΡΟΦΥΛΑΞΗ: Κατά τη χρήση κομμένων γεφυρών πρέπει να τοποθετηθεί μια πλάκα διαχωρισμού ανάμεσα στις άμεσα αντικριστές γέφυρες. Άλλοι συνδυασμοί από ότι αναφέθηκε δεν επιτρέπονται και δεν καλύπτονται από το πιστοποιητικό.

3.5 Χρήση βραχυκυκλωτήρων μείωσης

Τεχνικά χαρακτηριστικά για χρήση των βραχυκυκλωτήρων μείωσης διατίθενται κατόπιν ζήτησης.

3.6 Σύνδεση των καλωδίων

Απογυμνώστε τους κλώνους στο προβλεπόμενο μήκος (βλ. τεχνικά στοιχεία). Οι εύκαμπτοι κλώνοι μπορούν να εφοδιαστούν με ακροχιτώνια. Πρεσάρετε τα ακροχιτώνια με μια πένσα και βεβαιωθείτε ότι τηρούνται οι απαιτήσεις ελέγχου σύμφωνα με το DIN 46228 μέρος 4. Το μήκος των χάλκινων χιτωνίων πρέπει να αντιστοιχεί στο αναγραφόμενο μήκος απογύμνωσης των κλώνων. Για να ανοίξετε την κλέμα βάλτε ένα κατάλληλο ίσιο κατσαβίδι μεγέθους (σχετικά με το προτεινόμενο εργαλείο βλ. Παρελκόμενα) μέσα στην γωνιώδη υποδοχή. Βάλτε τον κλώνο μέσα στο άνοιγμα σύνδεσης μέχρι το τέρμα. Για να κλείσει η σύνδεση του κλώνου, αφαιρέστε το κατσαβίδι. Για να λύσετε τον κλώνο βάλτε το κατσαβίδι πάλι μέσα στην υποδοχή.

4. Πιστοποιητικό συμμόρφωσης

Τα παραπάνω αναγραφόμενο προϊόν ικανοποιεί τις κύριες απαιτήσεις της ευρωπαϊκής οδηγίας 2014/34/ΕΕ (Ευρωπαϊκή οδηγία ATEX) καθώς και τις οδηγίες τροποποίησής τους. Για την αξιολόγηση της συμμόρφωσης της συσκευής χρησιμοποιήθηκαν τα ακόλουθα ισχύοντα πρότυπα:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

Για την πλήρη λίστα με τα σχετικά πρότυπα καθώς και των εκδόσεών τους ανατρέξτε στο πιστοποιητικό συμμόρφωσης. Αυτό διατίθεται στην περιοχή ηλεκτρονικής λήψης (download) στην κατηγορία Δήλωση κατασκευαστή.
Η συμμόρφωση προς τις διατάξεις της ευρωπαϊκής οδηγίας ATEX πιστοποιείται από τον παρακάτω κοινοποιημένο φορέα:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, NIEDERLANDE [κωδικός 0344]

Το εγχειρίδιο ισχύει για όλες τις παραλλαγές χρώματος!

РУССКИЙ

Проходная клемма с пружинным зажимом для применения во взрывоопасных зонах.

Клемма для подключения и соединения медных проводников в клеммных коробках с видом взрывозащиты „eb“, „ec“ или „nA“.

Предупреждение: соблюдать Общие указания по технике безопасности. Их можно загрузить в разделе загрузок в категории Указание по технике безопасности.

1. Указания по монтажу Повышенная безопасность "e"

Клемму необходимо встроить в корпус, предназначенный для этого вида взрывозащиты. В зависимости от вида взрывозащиты корпус должен отвечать следующим требованиям:
- горючие газы: IEC/EN 60079-0 и МЭК/EN 60079-7
- горючая пыль: IEC 60079-0 и МЭК/EN 60079-31

При последовательном соединении с электротехническими клеммами других серий и размеров, а также другими разрешенными компонентами следить за тем, чтобы соблюдались необходимые воздушные зазоры и пути утечки.
Клемму разрешается использоваать в электрооборудовании с температурным классом Т6 (например, ответвительные или соединительные коробки). При этом соблюдать расчетные параметры. На месте монтажа температура окружающей среды не должна превышать +40°C. Клемму можно также использовать в электрооборудовании с температурным классом от Т1 до Т5. Для применений в Т1 до Т4 соблюдать максимально разрешенную эксплуатационную температуру на деталях изоляции (см. технические характеристики "Диапазон рабочих температур").

2. Информация для пользователей Искробезопасность "i"

Клемма в искробезопасных цепях рассматривается как простое электрооборудование в смысле стандарта МЭК/EN 60079-14. Проведение типовых испытаний уполномоченной инстанцией и соответствующая маркировка не требуются. Для цветного обозначения клеммы как части искробезопасной цепи использовать голубой цвет.
Клемма испытана и соответствует требованиям вида взывозащиты „Искробезопасность“ согласно МЭК/EN 60079–0 и МЭК/EN 60079-11. Она отвечает требованиям по воздушным зазорам и путям утечки, а также по расстояниям благодаря прочной изоляции для токовых цепей до 60 В.
Соблюдению подлежат отступы для подключения развязанных искробезопасных цепей согласно.

3. Монтаж и подключение

3.1 Установка на монтажной рейке

Зафиксировать защелками клеммы на соответствующей монтажной рейке. Для оптического или электрического разъединения использовать между клеммами разделительные пластины или крышки. При последовательном соединении клемм снабдить конечную клемму с открытой стороной корпуса соответствующей крышкой. Зафиксировать клеммную колодку с обеих сторон одним из названных типов концевых фиксаторов. При монтаже принадлежностей следовать инструкциям согласно расположенным рядом рисункам. (2 - 3)

3.2 Применение перемычек

Чтобы образовать группы клемм одинакового потенциала, можно соединить желаемое число полюсов. Для этого вдавить перемычку (FBS...) до упора в функциональное гнездо клемм. Таким же образом можно реализовать для электротехнических клемм с двойным функциональным гнездом гибкое соединение смежных или несмежных клемм.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ: При использовании перемычек необходимо учитывать максимальные рабочие токи, см. технические данные!

3.3 Применение перемычек с пропуском (2)

- Для этого нужно удалить контактный язык перемычки для обходимой клеммы.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ: При шунтировании несмежных клемм необходимо учитывать уменьшенное рабочее напряжение, см. технические данные.

3.4 Применение перемычек заданной длины (3)

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ: При использовании укороченных перемычек между расположенными друг напротив друга перемычками необходимо вставить разделительную пластину.
Все другие комбинации, кроме представленных на рисунке, не допускаются и не покрываются сертификатом.

3.5 Применение перемычек переходного сечения

Технические данные по применению перемычек переходного сечения предоставляются по запросу.

3.6 Подключение проводов

Удалить изоляцию провода на указанную длину (см. технические характеристики). Гибкие провода могут быть оснащены кабельными наконечниками. Обжимными клещами произвести обжим кабельных наконечников и убедиться, что соблюдены требования к проведению испытаний согласно DIN 46228 часть 4. Длина медных наконечников должна соответствовать указанной длине снятия изоляции с проводника. Для открытия точки подключения вставить подходящую шлицевую отвертку (рекомендации по инструменту см. "Принадлежности") в прямоугольное гнездо-фиксатор. Вставить провод до упора в соединительное отверстие. Чтобы произвести подключение провода, вынуть отвертку. Чтобы отсоединить провод, снова вставить отвертку в гнездо-фиксатор.

4. Свидетельство о соответствии

Описанное выше изделие соответствует основным требованиям Директивы 2014/34/ЕС (Директива ATEX) и поправок к ней. Для оценки соответствия применяются соответствующие нормы:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

Полный список применяемых норм, включая указание версии издания, содержится в свидетельстве о соответствии. Его можно загрузить в категории "Декларация производителя".
Указанная ниже инстанция подтверждает соответствие предписаниям Директивы ATEX:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, NIEDERLANDE [код 0344]

Документ действителен для всех цветовых вариантов!

Τεχνικά χαρακτηριστικά

Τεχνικά χαρακτηριστικά	
Πιστοποιητικό εξέτασης τύπου ΕΕ	
Πιστοποιητικό IECEx	
Σήμανση στο προϊόν	
Ονομαστική τάση μόνωσης	
Ονομαστική τάση	
- σε περίπτωση γεφύρωσης με σταθερή γέφυρα	
- Για μακρύτερη γεφύρωση	
- Για μακρύτερη γεφύρωση σε κλέμα PE	
- Για κομμένη γεφύρωση με καπάκι	
- Για κομμένη γεφύρωση με διαχωριστική πλάκα	
Ονομαστικό ρεύμα	
Μέγιστο ρεύμα καταπόνησης	
Αύξηση θερμοκρασίας	
Αντίσταση διέλευσης	
Περιοχή θερμοκρασίας χρήσης	
Δυνατότητα σύνδεσης	
Ονομαστική διατομή	
Δυνατότητα σύνδεσης άκαμπτα	
Δυνατότητα σύνδεσης εύκαμπτα	
Μήκος απογύμνωσης	
Παρελκόμενο / Τύπος / Κωδικός	
Τελικό καπάκι / D-ST 4 / 3030420	
Διαχωριστική πλάκα / ATP-ST 4 / 3030721	
Κατσαβίδι / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Βραχυκυκλωτήρας / FBS 2-6 / 3030336	
Βραχυκυκλωτήρας / FBS 3-6 / 3030242	
Βραχυκυκλωτήρας / FBS 4-6 / 3030255	
Βραχυκυκλωτήρας / FBS 5-6 / 3030349	
Βραχυκυκλωτήρας / FBS 10-6 / 3030271	
Βραχυκυκλωτήρας / FBS 20-6 / 3030365	

Технические характеристики

Технические характеристики	
Свидетельство ЕС об утверждении типового образца	
Сертификат IECEx	
Маркировка на изделии	
Расчетное напряжение изоляции	
Расчетное напряжение	
- при шунтировании с жесткой перемычкой	
- для соединения несмежных клемм	
- для соединения несмежных клемм через PE-клемму	
- перемычки требуемой длины с крышкой	
- перемычки требуемой длины с разделительной пластиной	
Расчетный ток	
Максимальный ток нагрузки	
Повышение температуры	
Проходное сопротивление	
Диапазон рабочих температур	
Возможности подключения	
Расчетное сечение	
Возможности подключения, жесткие проводники	
Возможности подключения, гибкие проводники	
Длина снятия изоляции	
Принадлежности/тип/арт. №	
Концевая крышка / D-ST 4 / 3030420	
Разделительная пластина / ATP-ST 4 / 3030721	
Отвертка / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Перемычка / FBS 2-6 / 3030336	
Перемычка / FBS 3-6 / 3030242	
Перемычка / FBS 4-6 / 3030255	
Перемычка / FBS 5-6 / 3030349	
Перемычка / FBS 10-6 / 3030271	
Перемычка / FBS 20-6 / 3030365	

Ex:	
KEMA 00ATEX2129U	
IECEx KEM 06.0050U	
Ex eb IIC Gb	
500 В	
550 В	
550 В	
352 В	
352 В	
220 В	
275 В	
30 A	
34,5 A	
40 K (33,4 A / 4 мм²)	
0,63 мΩ	
-60 °C ... 110 °C	
4 мм² // AWG 12	
0,08 мм² ... 6 мм² // AWG 28 - 10	
0,08 мм² ... 4 мм² // AWG 28 - 12	
8 мм ... 10 мм	
28 A / 4 мм²	

© PHOENIX CONTACT 2019

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

NORSK

Gjennomgangsklemme med fjærkrafttilkobling for bruk i eksplosjonsutsatte områder

Klemmen er beregnet for tilkobling og forbindelse av kobberledere i tilkoblingsrom for beskyttelsestypene "eb", "ec" eller Na".

OBS: Følg de generelle sikkerhetsanvisningene. Du finner disse i nedlastingsområdet under kategorien Sikkerhetsanvisninger.

1. Monteringsanvisninger for økt sikkerhet «e»

Du må montere klemmen i et hus som er egnet for antenningsbeskyttelsestypen. Avhengig av beskyttelsestypen må huset oppfylle disse kravene:
– Brennbare gasser: IEC/EN 60079-0 og IEC/EN 60079-7
– Brennbart støv: IEC/EN 60079-0 og IEC/EN 60079-31
Ved sammenkobling av rekkeklemmer i andre seier og størrelser samt andre attesterte komponenter må du påse at de nødvendige luft- og krypavstandene overholdes.
Du kan bruke klemmen i driftsmidler med temperaturklasse T6 (f.eks. forgrenings- eller forbindelsesbokser). Overhold de nominelle verdiene. Omgivelsestemperaturen på monteringsstedet må ikke overskride +40 °C. Klemmen kan også brukes i driftsmidler med temperaturklassene T1 til T5. For anvendelser i T1 til T4 må du overholde den høyeste tillatte brukstemperaturen ved isolasjonsdelene (se tekniske spesifikasjoner "Driftstemperaturområde").

2. Bruksanvisning egensikkerhet "i"

I egensikrede strømkretser gjelder klemmen som enkelt elektrisk driftsmiddel i henhold til IEC/EN 60079-14. Typekontroll og -merking er ikke nødvendig. Hvis du vil merke klemmen som en del av en egensikret strømkrets, bruker du lyseblå som fargekode.
Klemmen er kontrollert, og oppfyller kravene for beskyttelsestypen "Egensikkerhet" iht. IEC/EN 60079–0 og IEC/EN 60079-11. Den oppfyller kravene til luft- og krypestrekninger samt for avstandene gjennom en fast isolering for strømkretser opp til 60 V.
Avstandene for tilkobling av atskilte egensikrede strømkretser blir overholdt.

3. Montering og tilkobling

3.1 Montering på bæreskinne

Lås klemmene på en tilhørende monteringsskinne. Du kan sette inn skilleplater eller deksler mellom rekkeklemmene for å oppnå en optisk eller elektrisk separering. Når rekkeklemmene plasseres ved siden av hverandre, må du sette på det tilhørende dekslet på endeklemmen med åpen husside. Fest klemmelisten på begge sider med én av de nevnte endeholdertypene. Følg eksemplene nedenfor når du skal montere tilbehøret. (2 - 3)

3.2 Bruk av broer

Hvis du vil opprette klemmegrupper med samme potensial, kan du forbinde et ønsket antall poler. Trykk en bro (FBS...) inn til anslaget i funksjonsåpningen på klemmen. På samme måte kan du etablere en fleksibel kjedebroforbindelse eller en overspringende broforbindelse på rekkeklemmer med en dobbel funksjonsåpning.

OBS: Vær oppmerksom på de maksimale merkestrømmene ved bruk av broer, se tekniske spesifikasjoner!

3.3 Bruk av forbikoblende broer (2)

- Kontakttungen til broen for klemmen som skal overspringes, må kuttes av.

OBS: Vær oppmerksom på den reduserte merkespenningen ved forbikoblet broforbindelse, se tekniske spesifikasjoner.

3.4 Bruk av kappede broer (3)

OBS: Ved bruk av kappede stikkbroer må det monteres en skilleplate mellom broene som står rett overfor hverandre.
Andre kombinasjoner enn de som er fremstilt er ikke tillatt, og dekkes ikke av godkjenningen.

3.5 Bruk av reduksjonsbroer

Tekniske spesifikasjoner for bruk av reduksjonsbroer er tilgjengelig på forespørsel.

3.6 Tilkobling av leder

Avisoler lederne med den angitte lengden (se tekniske spesifikasjoner). Fleksible ledere kan utstyres med endehylser. Krymp endehylsene med en krympetang, og sørg for at testkravene i henhold til DIN 46228 del 4 blir overholdt. Lengden til kobberhylsen må tilsvare den angitte avisoleringslengden. Når du skal åpne tilkoblingspunktet, stikker du en sportrekker egnet for størrelsen (verktøyanbefaling, se tilbehør), inn i den firkantede betjeningssjakten. Før lederen inn i tilkoblingsåpningen til den bunner. Fjern skrutrekkeren for å opprette ledertilkoblingen. Når du skal løsne lederen, setter du skrutrekkeren inn i betjeningssjakten igjen.

4. Samsvarsbekreftelse

Det ovennevnte produktet stemmer overens med kravene i direktiv 2014/34/EU (ATEX-direktiv) og endringsdirektivene. Følgende gjeldende standarder har blitt brukt til vurderingen av overensstemmelse:
- NEK IEC 60079-0 / EN 60079-0
- NEK IEC 60079-7 / EN 60079-7
Se samsvarserklæringen for en fullstendig liste over gjeldende standarder inkludert utgivelsesstatus. Denne finner du i nedlastingsområdet under kategorien Produsenterklæring.
Følgende angitt instans attesterer overensstemmelse med forskriftene i ATEX-direktivet:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, NEDERLAND [kjenningsnummer 0344]

Dokument for alle fargevarianter er gyldig.

SVENSKA

Genomgångsplint med fjäderkraftsanslutning för användning i explosionsfarliga miljöer

Plinten är avsedd att ansluta och förbinda kopparledningar i anslutningsutrymmen med skyddsklass "eb", "ec" eller "nA".

Obs: Observera de allmänna säkerhetsnoteringarna. Dessa kan hämtas i nedladdningsområdet under kategorin Säkerhetsnotering.

1. Installationsanvisningar, höjd säkerhet "e"

Plinten måste monteras i en kapsling som är avsedd för skyddsklassen. Beroende på skyddsklass/omgivning måste kapslingen uppfylla följande krav
- Brännbara gaser: IEC/EN 60079-0 och IEC/EN 60079-7
- Brännbart damm: IEC/EN 60079-0 och IEC/EN 60079-31
Kontrollera att de luft- och krypsträckor som krävs, inte överskrids vid sammansättning av radplintar från andra serier och storlekar liksom andra certifierade komponenter.
Plinten kan användas i utrustning (t.ex. förgrenings- eller kopplingsdosor/-skåp) med temperaturklass T6. Iaktta angivna märkvärden. På installationsplatsen får omgivningstemperaturen inte överskrida +40°C. Plinten kan även användas i utrustningar i temperaturklasserna T1 till T5. För användning i temperaturklass T1 till T4 får max tillåten användningstemperatur för isoleringsdelarna inte överskridas (se "användningstemperatur" i Tekniska data).

2. Användaranvisning egensäkerhet "i"

Plinten motsvarar i egensäkra strömkretsar en enkel elektrisk utrustning enligt IEC/EN 60079-14. Det krävs ingen typprovning utfört av anmält organ eller märkning. Vid färgmärkning av plinten som del av egensäker krets ska färgen ljusblå användas.
Plinten är kontrollerad och uppfyller kraven på skyddsklassen "Egensäkerhet" enligt IEC/EN 60079–0 och IEC/EN 60079-11. Den uppfyller kraven på luft- och krypsträckor samt för avstånden med hjälp av en fast isolering för strömkretsar upp till 60 V.
Avstånden för anslutningen av avskilda egensäkra kretsar uppfylls.

3. Montering och anslutning

3.1 Montering på DIN-skena

Haka fast plintarna på en tillhörande DIN-skena. Skiljeplattor eller lock kan används mellan plintarna för optisk eller elektrisk avskiljning. Vid placering av radplintarna bredvid varandra, sätt tillhörande täcklock på ändplintens öppna sida. Fixera plintraden på båda sidor med en av de nämnda ändhållarna. Genomför monteringen av tillbehöret enligt vidstående exempel. (2 - 3)

3.2 Användning av bryggor

Vid behov kan önskat poltal förbindas för att skapa plintgrupper med samma potential. För detta ändamål, tryck in en jackbar brygga (FBS...) i plintarnas bryggschakt. På samma sätt kan flexibla länkbryggningar eller "överhoppande" bryggningar göras med ett dubbelt bryggschakt på radplintar.

OBS: Observera maximal märkström vid användning av bryggor, se tekniska data!

3.3 Användning av överhoppande bryggor (2)

- Då måste bryggans "kontakttunga" tas bort för den plint som ska hoppas över.

OBS: Observera den reducerade märkspänningen vid överhoppad bryggning, se tekniska data.

3.4 Användning av färdigskurna bryggor (3)

OBS: Vid användning av färdigskurna jackbara bryggor måste en skiljeplatta sättas in mellan de jackbara bryggor som står direkt mittemot varandra.
Andra kombinationer än de som visas är inte tillåtna och omfattas inte av intyget.

3.5 Användning av reduceringsbryggor

Tekniska data för användning av reduceringsbryggor erhålls på förfrågan.

3.6 Anslutning av ledare

Isolera ledarna enligt angiven längd (se tekniska data). Flexibla ledare kan utrustas med trådändhylsor. Pressa ihop trådändhylsorna med en crimptång och kontrollera att kraven i DIN 46228 del 4 uppfylls. Kopparhylsornas längd ska motsvara angiven avisoleringslängd för ledarna. För att öppna anslutningspunkten, för in en lämplig platt skruvmejsel av rätt storlek (för verktygsrekommendation, se tillbehör), i den fyrkantiga ställdonsaxeln. För in ledaren i anslutningsöppningen, fram till anslaget. Avlägsna skruvmejseln för att upprätta ledaranslutningen. För in skruvmejseln i ställdonsaxeln igen för att lossa ledaren.

4. Intyg om överensstämmelse

Den ovannämnda produkten överensstämmer med de väsentliga kraven i direktivet 2014/34/EU (ATEX-direktivet) och tillhörande ändringsdirektiv. Följande relevanta standarder har använts för bedömning om överensstämmelse
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7
Komplett lista med tillämpliga standarder inklusive resp. utgåva, se överensstämmelseintyget. Den finns tillgänglig under kategorin tillverkarintyg i nedladdningsavsnittet.
Följande anmält organ intygar att kraven i ATEX-direktivet uppfylls:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, NIEDERLANDE [ID-nr. 0344]

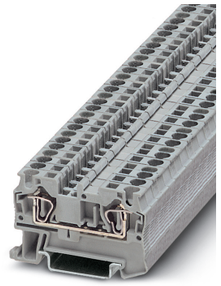
Dokumentet gäller för alla färgvarianter!

PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
Flachsmarktstraße 8, 32825 Blomberg, Germany
Fax +49-(0)5235-341200, Phone +49-(0)5235-300
phoenixcontact.com
MNR 01064462 - 01
2019-06-05

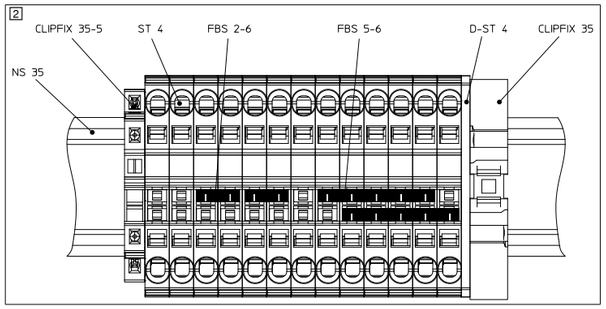
SV Monteringsanvisningar för elinstallatörer
NO Monteringsanvisning for elektroinstallatøren

ST 4 **3031364**

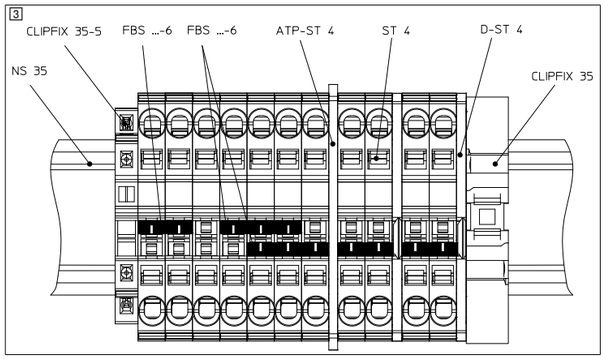
1



2



3



Tekniske data

Tekniske data	
EU-typegodkjennelsessertifikat	KEMA 00ATEX2129U
IECEx-sertifikat	IECEx KEM 06.0050U
Merking på produktet	Ex eb IIC Gb
Merkeisolasjonsspenning	500 V
Merkespenning	550 V
- ved brokobling med fast bro	550 V
- ved forbikoblet broforbindelse	352 V
- ved forbikoblet broforbindelse via PE-klemme	352 V
- ved lengdetilpasset broforbindelse med deksel	220 V
- ved lengdetilpasset broforbindelse med gruppeskilleplate	275 V
Merkestrøm	30 A
Belastningsstrøm maksimal	34,5 A
Temperaturøkning	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Gjennomgangsmotstand	0,63 mΩ
Brukstemperaturområde	-60 °C ... 110 °C
Tilkoblingskapasitet	
Merketverrsnitt	4 mm² // AWG 12
Tilkoblingsegenskaper stiv	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Tilkoblingsegenskaper fleksibel	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Avisoleringslengde	8 mm ... 10 mm
Tilbehør / type / artikkelnummer	
Endedeksel / D-ST 4 / 3030420	
Gruppeskilleplate / ATP-ST 4 / 3030721	
Skrutrekker / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Stikkbro / FBS 2-6 / 3030336	28 A / 4 mm²
Stikkbro / FBS 3-6 / 3030242	
Stikkbro / FBS 4-6 / 3030255	
Stikkbro / FBS 5-6 / 3030349	
Stikkbro / FBS 10-6 / 3030271	
Stikkbro / FBS 20-6 / 3030365	

Tekniska data

Tekniska data	
EU typgodkännande	KEMA 00ATEX2129U
IECEx-certifikat	IECEx KEM 06.0050U
Märkning på produkt	Ex eb IIC Gb
Märkisolationsspänning	500 V
Märkspänning	550 V
- vid bryggning med fast brygga	550 V
- vid överhoppad bryggning	352 V
- vid överhoppad bryggning via PE-plint	352 V
- för förlängd bryggning med lock	220 V
- för förlängd bryggning med avdelningsskiljplatta	275 V
Märkström	30 A
Belastningsström maximal	34,5 A
Temperaturhöjning	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Genomgångsresistans	0,63 mΩ
Temperaturområde	-60 °C ... 110 °C
Anslutningskapacitet	
Märkarea	4 mm² // AWG 12
Anslutningskapacitet styv	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Anslutningskapacitet flexibel	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Avisoleringslängd	8 mm ... 10 mm
Tillbehör/typ/artikelnr.	
Ändplatta / D-ST 4 / 3030420	
Ändbricka / ATP-ST 4 / 3030721	
Skruvmejsel / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Jackbar brygga / FBS 2-6 / 3030336	28 A / 4 mm²
Jackbar brygga / FBS 3-6 / 3030242	
Jackbar brygga / FBS 4-6 / 3030255	
Jackbar brygga / FBS 5-6 / 3030349	
Jackbar brygga / FBS 10-6 / 3030271	
Jackbar brygga / FBS 20-6 / 3030365	

© PHOENIX CONTACT 2019

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

SUOMI

Jousivoimainen läpivientiliitin, sopii räjähdysvaarallisille alueille

Liitin on tarkoitettu kuparijohtimien liittämiseen ja yhdistämiseen syttymissuojaluokkien "eb", "ec" tai "nA" tiloissa.

Varo: noudata Yleisiä turvallisuusohjeita. Nämä ovat saatavissa latausalueelta turvallisuusohjeiden kohdalta.

1. Asennusta koskevia huomautuksia, korotettu turvallisuus "e"

Liitin on asennettava koteloon, joka on syttymissuojaluokan mukainen. Syttymissuojaluokasta riippuen kotelon on vastattava näitä vaatimuksia:
- Palavat kaasut: IEC/EN 60079-0 ja IEC/EN 60079-7
- Palava pöly: IEC/EN 60079-0 ja IEC/EN 60079-31

Kun liität peräkkäin muiden mallistojen ja kokojen riviliittimiä tai muita hyväksyttyjä komponentteja, varmista, että noudatat vaadittuja ilma- ja pintavälejä.
Liittimen saa asentaa lämpötilaluokan T6 käyttölaitteisiin (kuten esim. haaroitus- tai liitäntärasiat). Noudata asennuksessa mitoitusarvoja. Asennuspaikan ympäristön lämpötila saa olla enintään +40 °C. Liittimen voi asentaa myös lämpötilaluokkien T1 - T5 käyttölaitteisiin. Eristettyjen osien suurinta sallittua käyttölämpötilaa sovelluksissa T1 - T4 ei saa ylittää (ks. teknisten tietojen kohta "käyttölämpötila-alue").

2. Ohjeita käyttäjälle, luonnostaan turvallinen "i"

Liitin on luonnostaan turvallisissa virtapiireissä standardin IEC/EN 60079-14 mukainen yksinkertainen sähkölaite. Asianomaisen tarkastuslaitoksen suorittama tyyppitarkastus ja merkintä eivät ole tarpeellisia. Merkitse luonnostaan turvalliseen virtapiiriin kuuluva liitin vaaleansinisellä värillä.
Liitin on tarkastettu ja se on syttymissuojaluokaltaan luonnostaan turvallinen standardien IEC/EN 60079–0 ja IEC/EN 60079-11 mukaan. Se täyttää ilma- ja pintavälejä koskevat vaatimukset samoin kuin kiinteän eristyksen etäisyyksiä koskevat vaatimukset virtapiireille, joiden jännite on enintään 60 V.
Annettuja etäisyyksiä erillisille luonnostaan turvallisille virtapiireille noudatetaan.

3. Asennus ja liittäminen

3.1 Asennus asennuskiskoon

Kiinnitä liittimet niille tarkoitettuun asennuskiskoon. Liittimien väliin voi asentaa osioiden erotuslevyt tai suojukset niiden erottamiseen joko optisesti tai sähköisesti. Jos asennat liittimiä riviin, suojaa päätyliittimen avoin puoli siihen kuuluvalla suojuksella. Kiinnitä liitinrima kummaltakin puolen ohjeissa mainitun tyyppisellä päätypuristimella. Käytä oheisia esimerkkejä apuna lisätarvikkeiden asennuksessa. (2 - 3)

3.2 Silloitusten käyttö

Jos haluat luoda liitinryhmän, jolla on sama potentiaali, voit yhdistää haluamasi määrän napoja yhteen. Työnnä tätä varten pistosilta (FBS...) vasteeseen asti liittimen silloitusuraan. Samalla tavalla voit joustavasti toteuttaa ketju- tai hyppysilloituksen kaksinkertaisella silloitusuralla varustetuilla riviliittimillä.

VARO: Älä ylitä suurimpia sallittuja nimellisvirtoja käyttäessäsi siltoja, ks. tekniset tiedot!

3.3 Ohitussilloitusten käyttö (2)

- Tähän tarkoitukseen pistosillan kosketusjousi on irrotettava ohitettavasta liittimestä.

VARO: Ota nimellisvirran pienentyminen huomioon käytettäessäsi ohitussiltausta, ks. tekniset tiedot.

3.4 Mittaan leikattujen siltojen käyttö (3)

HUOMIA: Käytettäessä lyhennettyjä pistosiltoja suoraan vastakkaisten siltojen väliin on asetettava erotuslevy.
Muut, kuin kuvassa esitetyt yhdistelmät eivät ole sallittuja eikä hyväksyntä päde niille.

3.5 Pienennyssiltojen käyttö

Toimitamme pienennyssiltojen käyttöä koskevat tekniset tiedot pyynnöstä.

3.6 Johtimien liittäminen

Kuori johtimet annetulta pituudelta (ks. tekniset tiedot). Taipuisiin johtimiin voi kiinnittää pääteholkit. Purista pääteholkit puristuspuhdeillä ja varmista, että standardin DIN 46228 osan 4 mukaiset tarkastusvaatimukset toteutuvat. Kupariholkkien pituuden on vastattava johtimille annettua kuorintapituutta. Avaa liitäntäkohta työntämällä kooltaan työkalusuositusten (ks. lisävarusteet) mukainen tasapäinen ruuvimeisseli kulmikkaaseen käyttökouruun. Työnnä johdin liitäntäaukkoon vasteeseen asti. Irrota ruuvimeisseli, ja johdin on liitetty. Jos haluat irrottaa johtimen, työnnä ruuvimeisseli uudelleen käyttökouruun.

4. Vaatimustenmukaisuusvakuutus

Edellä kuvattu tuote täyttää direktiivin 2014/34/EU (ATEX-direktiivi) ja sen muutosdirektiivien olennaiset vaatimukset. Yhdenmukaisuuden arvioinnissa on käytetty seuraavia asiaankuuluvia standardeja:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

Täydellinen versiota vastaavien sovellettujen standardien luettelo on vaatimustenmukaisuusvakuutuksessa. Tämä on saatavissasi latausalueen kohdassa valmistajan vakuutus.
Seuraavassa mainittu taho on todistanut ATEX-direktiivin vaatimusten vastaavuuden:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, ALANKOMAAT [tunnusnro 0344]

Asiakirja koskee kaikenvärisiä versioita!

NEDERLANDS

Doorgangsklem met veerdrukaansluiting voor de toepassing in explosiegevaarlijke omgevingen

De klem is bedoeld om kopergeleiders in aansluitruimtes met de beschermklassen „eb", „ec" of „nA" aan te sluiten en te verbinden.

Let op: Neem de algemene veiligheidsaanwijzingen in acht. Deze kunt u downloaden op onze website in de categorie veiligheidsaanwijzingen.

1. Installatieaanwijzingen voor verhoogde veiligheid „e"

U moet de klem in een behuizing monteren, die geschikt is voor de beschermklasse. Afhankelijk van de beschermklasse moet de behuizing aan deze eisen voldoen:
- Brandbare gassen: IEC/EN 60079-0 en IEC/EN 60079-7
- Brandbare stoffen: IEC/EN 60079-0 en IEC/EN 60079-31

Zorg voor de vereiste lucht- en kruipwegen als de aansluitklemmen en andere series, afmetingen en andere gecertificeerde modulen aaneengeschakeld worden.
De klem mag in bedrijfsmiddelen met de temperatuurklasse T6 ingezet worden (bijvoorbeeld aftakkings- of verbindingskast). Neem de nominale waarden in acht.
De omgevingstemperatuur mag op de plaats van installatie maximaal +40 °C zijn.
De klem is ook inzetbaar in bedrijfsmiddelen met de temperatuurklasse T1 tot en met T5. Houd u bij de toepassingen in T1 tot T4 aan de maximum toegestane temperatuur van de isoleringsdelen (zie 'gebruikstemperatuur' in de technische gegevens).

2. Gebruikersinformatie intrinsieke veiligheid „i"

De klem is in intrinsiekveilige stroomcircuits een elektrisch bedrijfsmiddel conform IEC/EN 60079-14. Een typekeuring door een aangemelde instantie en een keuringsverklaring zijn niet nodig. Bij een gekleurde kenmerking van de klem als onderdeel van een intrinsiekveilig stroomcircuit gebruikt u lichtblauw.
De klem is getest en voldoet aan de vereisten van de beschermklasse 'intrinsieke veiligheid' volgens IEC/EN 60079–0 en IEC/EN 60079-11. Ook voldoet de klem aan de eisen die worden gesteld aan de lucht- en kruipwegen en aan de vaste-isolatie-afstanden voor stroomcircuits tot 60 V.
De afstanden voor de aansluiting van gescheiden intrinsiekveilige stroomcircuits werden in acht genomen.

3. Monteren en aansluiten

3.1 Monteren op een montagerail

Klik de aansluitklemmen vast op een bijbehorende montagerail. Ten behoeve van de optische of elektrische scheiding kunt u groepenscheidingsplaten of afdekplaten tussen de aansluitklemmen aanbrengen. Bevestig bij aaneenschakeling van de aansluitklemmen de bijbehorende afdekplaat op de eindklem met open behuizingszijde. Fixeer de klemmenstrook aan beide zijden met een van de genoemde types eindhouders. Voer de montage van het toebehoren uit aan de hand van de hiernaast weergegeven voorbeelden. (2 - 3)

3.2 Bruggen inzetten

Om klemgroepen met hetzelfde potentiaal te vormen, kunt u een gewenst pooltal verbinden. Druk hiervoor een steekbrug (FBS...) tot de aanslag in de functieschacht van de klemmen. Op dezelfde manier kunt u bij aansluitklemmen met een dubbele functieschacht een flexibele kettingdoorverbinding of een overspringende doorverbinding aanbrengen.

LET OP: Neem de maximale nominale stroom in acht als bruggen worden gebruikt, zie technische gegevens!

3.3 Gebruik van overspringende bruggen (2)

- Hiervoor moet de contactaansluiting van de steekbrug voor de klem die moet worden overgeslagen verwijderd zijn.

LET OP: Neem de gereduceerde nominale spanning bij overspringende doorverbinding in acht, zie technische gegevens.

3.4 Korter gemaakte bruggen inzetten (3)

LET OP: Indien korter gemaakte steekbruggen worden gebruikt, dan moet een scheidingsplaat tussen de direct er tegenover liggende bruggen worden geplaatst.
Andere combinaties zijn niet toegestaan en worden niet door de verklaring gedekt.

3.5 Gebruik van verloopbruggen

Technische gegevens voor het gebruik van verloopbruggen is verkrijgbaar op aanvraag.

3.6 Aders aansluiten

Strip de aders met de aangegeven lengte (zie technische gegevens). Flexibele aders kunnen voorzien worden van adereindhulzen. Krimp de adereindhulzen met een perstang en controleer of aan de testvereisten volgens DIN 46228 deel 4 wordt voldaan. De lengte van de koperhulzen moet overeenstemmen met de aangegeven striplengte van de ader. Om het aansluitpunt te openen moet u een hiervoor geschikte sleufkopschroevendraaier met de juiste afmeting (gereedschapstip, zie toebehoren) in de rechthoekige bedieningsschacht steken. Schuif de ader zo ver mogelijk in de aansluitopening. Om de aderaansluiting tot stand te brengen, moet u de schroevendraaier verwijderen. Steek de schroevendraaier opnieuw in de bedieningsschacht om de ader los te maken.

NEDERLANDS

4. Conformiteitsverklaring

Het hierboven beschreven product voldoet aan de belangrijkste eisen van de richtlijn 2014/34/EU (ATEX-richtlijn) en de bijbehorende wijzigingsrichtlijnen. Voor de beoordeling van de overeenstemming worden volgende relevante normen toegepast:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

Zie certificaat van overeenstemming voor de volledige lijst met relevante normen, inclusief de uitgaveversies. Deze kunt u downloaden op onze website in de categorie fabrikantverklaring.
De hierna genoemde instantie certificeert de overeenstemming met de voorschriften van de ATEX-richtlijn:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, NEDERLAND [nr. 0344]

Document is voor alle kleurvarianten geldig!

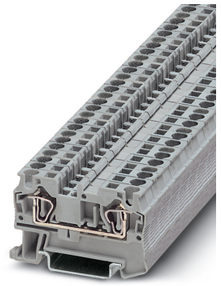
PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
Flachsmarktstraße 8, 32825 Blomberg, Germany
Fax +49-(0)5235-341200, Phone +49-(0)5235-300
phoenixcontact.com

MNR 01064462 - 01 2019-06-05

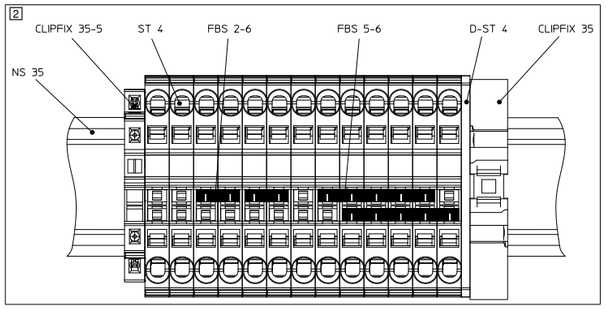
NL Montageaanwijzing voor de elektro-installateur
FI Asennusohje sähköasentajalle

ST 4 **3031364**

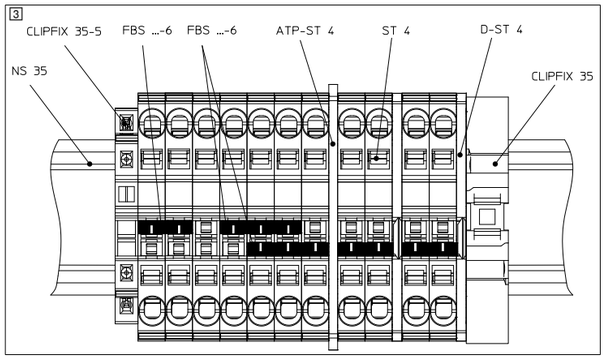
1



2



3



Tekniset tiedot

Tekniset tiedot	
EU-tyyppihyväksyntätodistus	
IECEx-sertifikaatti	
Merkintä tuotteessa:	
Nimelliseristysjännite	
Nimellisjännite	
- silloitettaessa kiinteällä sillalla	
- ohitussiltauksen yhteydessä	
- PE-liittimen ohitussiltauksen yhteydessä	
- lyhennetyn siltauksen yhteydessä, osioiden erotuslevyn kanssa	
- lyhennetyn siltauksen yhteydessä, osioiden erotuslevyn kanssa	
Nimellisvirta	
Maks. kuormitusvirta	
Lämpötilan nousu	
Läpäisyvastus	
Käyttölämpötila-alue	
Liitäntäkapasiteetti	
Nimellispoikkipinta-ala	
Liitäntäkapasiteetti, jäykkä	
Liitäntäkapasiteetti, taipuisa	
Kuorintapituus	
Lisätarvikkeet / tyyppi / tuotenro	
Päätysuojus / D-ST 4 / 3030420	
Osioiden erotuslevy / ATP-ST 4 / 3030721	
Ruuvitaltta / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
Pistosilta / FBS 2-6 / 3030336	
Pistosilta / FBS 3-6 / 3030242	
Pistosilta / FBS 4-6 / 3030255	
Pistosilta / FBS 5-6 / 3030349	
Pistosilta / FBS 10-6 / 3030271	
Pistosilta / FBS 20-6 / 3030365	

Technische gegevens

Technische gegevens	
Eu-typecertificaat	
IECEx-certificaat	
Productcodering	
nominale isolatiespanning	
nominale spanning	
- bij overbrugging met een vaste brug	
- bij overspringende doorverbinding	
- bij overspringende doorverbinding via PE-klem	
- bij afgekorte doorverbinding met eindplaat	
- bij afgekorte doorverbinding met groepenscheidingsplaat	
nominale stroom	
belastingsstroom maximaal	
Temperatuurverhoging	
overgangsweerstand	
Toepassingstemperatuurbereik	
aansluitvermogen	
nominale aansluitdoorsnede	
Aansluitvermogen vast	
Aansluitvermogen flexibel	
striplengte	
Toebehoren / type / artikelnr.	
Afsluitplaat / D-ST 4 / 3030420	
Groepenscheidingsplaat / ATP-ST 4 / 3030721	
Schroevendraaier / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	
steekbrug / FBS 2-6 / 3030336	
steekbrug / FBS 3-6 / 3030242	
steekbrug / FBS 4-6 / 3030255	
steekbrug / FBS 5-6 / 3030349	
steekbrug / FBS 10-6 / 3030271	
steekbrug / FBS 20-6 / 3030365	

Ex:	
KEMA 00ATEX2129U	
IECEx KEM 06.0050U	
Ex eb IIC Gb	
500 V	
550 V	
550 V	
352 V	
352 V	
220 V	
275 V	
30 A	
34,5 A	
40 K (33,4 A / 4 mm²)	
0,63 mΩ	
-60 °C ... 110 °C	
4 mm² // AWG 12	
0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10	
0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12	
8 mm ... 10 mm	
28 A / 4 mm²	

© PHOENIX CONTACT 2019

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

SLOVENSKO

Prehodna sponka s priključkom z vzmetnim kontaktom za uporabo v eksplozijsko ogroženih območjih

Sponka je predvidena za priključitev in povezavo bakrenih vodnikov v priključitvenih prostorih z vrsto protieksplozijske zaščite „eb“, „ec“ oz. „nA“.

Pozor: upoštevajte splošne varnostne napotke. Slednji so vam na voljo v območju za prenos pod kategorijo Sicherheitshinweis (varnostni napotek).

1. Navodila za inštaliranje Povečana varnost „e"

Sponko morate vgraditi v ohišje, ki je primerno za vrsto protieksplozijske zaščite. Odvino od vrste protieksplozijske zaščite mora ohišje izpolnjevati naslednje zahteve:
- eksplozivni plini: IEC/EN 60079-0 in IEC/EN 60079-7
- eksploziven prah: IEC/EN 60079-0 in IEC/EN 60079-31

Pri nizanju vrstnih sponk drugih serij in velikosti ter drugih atestiranih komponent pazite, da so upoštevane potrebne razdalje za zračne in plazeče površinske tokove.
Sponko smete uporabljati v obratovalnih sredstvih s temperaturnim razredom T6 (npr. razdelilnih ali povezovalnih omaricah). Pri tem upoštevajte nazivne vrednosti. Temperatura okolice na mestu vgradnje sme znašati največ +40 °C. Sponko je mogoče uporabljati tudi v obratovalnih sredstvih temperaturnih razredov T1 do T5. Pri uporabi v T1 do T4 upoštevajte najvišjo dovoljeno temperaturo izolacijskih delov (glejte tehnične podatke "Temperaturno območje uporabe").

2. Napotki za uporabo lastna varnost „i“

Sponka se v tokokrogih z lastno varnostjo smatra kot enostavno električno obratovalno sredstvo v smislu IEC/EN 60079-14. Preizkus vzorca s strani priglašenega organa in označitev nista potrebna. Pri barvnem označevanju sponke kot dela tokokroga z lastno varnostjo uporabite svetlo modro.
Sponka je preverjena in izpolnjuje zahteve za vrsto protieksplozijske zaščite „lastna varnost“ po IEC/EN 60079–0 in IEC/EN 60079-11. Izpolnjuje zahteve glede razdalj za zrak in površinske plazeče tokove ter razdalj zaradi trdne izolacije za tokokroge do 60 V.
Razdalje za priključitev ločenih lastno varnih tokokrogov so upoštevane.

3. Montaža in priključitev

3.1 Montaža na nosilno tračnico

Nataknite sponke na pripadajočo nosilno tračnico. Zaradi optične ali električne ločitve lahko med sponke vstavite ploščice za ločevanje razdelkov ali pokrove. Pri nizanju sponk opremite končno sponko z odprto stranjo ohišja s pripadajočim pokrovom. Letev s sponkami na obeh straneh pritrdite z navedenim tipom končnega držala. Pri montaži pribora se ravnajte po prikazanih primerih. (2 - 3)

3.2 Uporaba mostičkov

Po potrebi lahko tvorite skupine sponk z enakim potencialom tako, da povežete želeno število polov. V ta namen potisnite mostiček (FBS...) do omejitve v funkcijsko zarezo sponk. Na enak način lahko pri vrstnih sponkah z dvojno funkcijsko zarezo realizirate fleksibilno verižno premostitev ali premostitev s preskakovanjem.

POZOR: pri uporabi mostičev upoštevajte maksimalne standardne tokove, glejte tehnične podatke!

3.3 Uporaba preskočnih mostičev (2)

- Pri tem je treba odstraniti kontaktne jezičke mostička za tiste sponke, preko katerih opravite preskakovanje.

POZOR: pri premostitvi s preskakovanjem upoštevajte znižano standardno napetost, glejte tehnične podatke.

3.4 Uporaba odrezanih mostičkov (3)

POZOR: pri uporabi odrezanih vtičnih mostičev morate med direktno nasproti stoječa mostička vstaviti ločilno ploščo.
Drugačne konfiguracije od prikazanih niso dovoljene in niso pokrite z atestom.

3.5 Uporaba reducirnih mostičkov

Tehnične podatke za uporabo reducirnih mostičkov dobite na zahtevo.

3.6 Priključitev vodnikov

Snemite navedeno dolžino izolacije z vodnikov (glejte tehnične podatke). Pletene vodnike lahko opremite z votlicami. Stisnite votlice s stiskalnimi kleščami in zagotovite, da so izpolnjeni pogoji za preverjanje v skladu z DIN 46228 del 4. Dolžina bakrenih votlic mora ustrezati navedeni dolžini snetja izolacije na vodnikih. Da bi odprli spojno mesto, vtaknite ploščati izvijač primerne velikosti (priporočilo glede orodja, glejte pribor) v pravokotno upravljalno odprtino. Vstavite vodnik v priključno odprtino do omejitve. Da bi vzpostavili priključitev vodnika, odstranite izvijač. Pri odstranitvi vodnika ponovno vtaknite izvijač v pravokotno upravljalno odprtino.

4. Potrdilo o skladnosti

Zgoraj naveden proizvod ustreza bistvenim zahtevam direktive 2014/34/EU (direktiva ATEX) in njenim spremembam. Za ovrednotenje izpolnjevanja pogojev so določeni naslednji standardi:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

Celoten seznam zadevnih standardov, vključno s številkami različic, glejte v potrdilu o skladnosti. Ta vam je za prenos na vaš računalnik na razpolago pod kategorijo Herstellererklärung (izjava proizvajalca).
Spodaj navedeni priglasitveni organ potrjuje usklajenost s predpisi ATEX-direktive:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, NIEDERLANDE [št. 0344]

Dokument velja za vse barvne variante!

DANSK

Gennemgangsklemme med fjederkrafttilslutning til anvendelse i eksplosionsfarlige områder

Klemmen er beregnet til tilslutning og forbindelse af kobberledninger i tilslutningsrum med beskyttelsesmåder „eb“, „ec“, eller „nA“.

Vigtigt: Overhold de generelle sikkerhedsforskrifter. Denne kan downloades i download-området under kategorien sikkerhedsforskrifter.

1. Installationshenvisninger forhøjet sikkerhed „e“

Klemmen skal monteres i et hus, der er egnet til beskyttelsesmåden. Alt efter beskyttelsesmåde skal huset opfylde følgende krav:
- Brændbare gasser IEC/EN 60079-0 og IEC/EN 60079-7
- Brændbart støv: IEC/EN 60079-0 og IEC/EN 60079-31

Ved montering af rækkeklemmer fra andre typerækker og i andre størrelser samt af andre certificerede komponenter skal det kontrolleres, at de krævede luft- og krybestrækninger ikke overskrides.
Klemmen må anvendes i materiel med temperaturklassen T6 (f.eks. forgrenings- eller tilslutningskasser). Vær opmærksom på at overholde mærkeværdierne. Omgivelsestemperaturen på indbygningsstedet må ikke overskride +40 C.
Klemmen kan også anvendes i materiel med temperaturklasserne T1 til T5. For applikationerne i T1 til T4 må den maksimalt tilladte anvendelsestemperatur ved isolationsdelene ikke overskrides (se tekniske data "Anvendelsestemperaturområde").

2. Brugerhenvisninger Egensikkerhed „i“

Klemmen gælder i egensikre strømkredse som et stykke enkelt, elektrisk materiel i henhold til IEC/EN 60079-14. En typegodkendelse fra et bemyndiget organ og en mærkning kræves ikke. Hvis klemmen skal mærkes med en farve når den indgår i en egensikker strømkreds, skal farven lyseblå anvendes.
Klemmen er kontrolleret og opfylder kravene i beskyttelsesmåden "egensikker" i henhold til IEC/EN 60079–0 og IEC/EN 60079-11. Den opfylder kravene til luft- og krybestrækninger samt til afstande ved hjælp af en fast isolering til strømkredse op til 60 V.
Afstandene for tilslutning af adskilte egensikre strømkredse er overholdt.

3. Montage og tilslutning

3.1 Montage på bæreskinnen

Lås klemmerne fast på en dertil passende bæreskinne. Til optisk eller elektrisk adskillelse kan der indsættes skilleplader eller endeplader mellem klemmerne. Ved rækkemontering af klemmerne skal slutklemmen med åben husside forsynes med den tilhørende endeplade. Fikser klemrækken på begge sider med en af de nævnte endeholdere. Monter tilbehøret som vist i eksemplerne ved siden af. (2 - 3)

3.2 Anvendelse af broer

For at skabe klemmegrupper med samme potentiale kan et ønsket poltal forbindes. Tryk til dette formål en indlægsbro (FBS...) ind i klemmernes funktionsskakt indtil anslag. På samme måde kan der ved rækkeklemmer med dobbelt funktionsskakt skabes en fleksibel kæde- eller poloverspringende brokobling.

VIGTIGT: Vær opmærksom på den maksimale mærkestrøm ved anvendelse af broer, se den tekniske data!

3.3 Anvendelse af overspringende brokoblinger (2)

- Fjern hertil kontakttungen på indlægsbroen til klemmen, der skal overspringes.

VIGTIGT: Vær opmærksom på den reducerede isolationsmærkespænding ved overspringende brokobling, se tekniske data.

3.4 Anvendelse af afkortede broer (3)

VIGTIGT: Ved brug af afkortede jumpere skal der indsættes en skilleplade mellem de broer, der er placeret direkte over for.
Andre kombinationer end de her viste er ikke tilladt og ikke omfattet af godkendelsen.

3.5 Anvendelse af reduktionsbroer

Tekniske data om anvendelse af reduktionsbroer fås på forespørgsel.

3.6 Tilslutning af ledere

Afisoler lederne til den angivede længde (se de tekniske data). Fleksible ledere kan forsynes med terminalrør. Tryk terminalrør på med en crimptang og sørg for, at testkravene iht. DIN 46228 Del 4 er opfyldt. Kobbertyllens længde skal være i overensstemmelse med lederens angivne afisoleringslængde. For at åbne tilslutningspunktet, stik en passende kærvskruetrækker (værktøjsanbefaling, se tilbehør) ind i den kvadratiske betjeningsskakt. Før lederen ind i tilslutningsåbningen indtil anslag. Fjern skruetrækkeren for at etablere ledningstilslutningen. For at løse lederen igen føres skruetrækkeren ind i betjeningsskakten.

4. Overensstemmelseserklæring

Produktet, som er angivet ovenfor, er i overensstemmelse med de væsentlige krav i direktivet 2014/34/EU (ATEX-direktiv) og de dertil hørende ændringsdirektiver.
Følgende relevante normer blev benyttet til konformitetsvurderingen:
- IEC 60079-0/EN 60079-0
- IEC 60079-7/EN 60079-7

Se overensstemmelseserklæringen for en fuldstændig liste over gældende standarder. Denne kan downloades i download-området under kategorien leverandørerklæring.
Overensstemmelsen med bestemmelserne i ATEX-direktivet er blevet bekræftet af følgende bemyndiget organ:
DEKRA Certification B.V., P.O. Box 5185, 6802 ED Arnhem, Meander 1051, 6825 MJ Arnhem, NIEDERLANDE [Kenn-Nr. 0344]

Dokumentet gælder for alle farvevarianter!

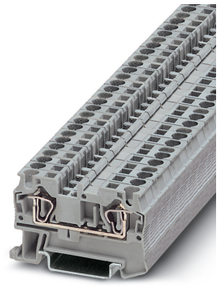
PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
Flachsmarktstraße 8, 32825 Blomberg, Germany
Fax +49-(0)5235-341200, Phone +49-(0)5235-300
phoenixcontact.com

MNR 01064462 - 01 2019-06-05

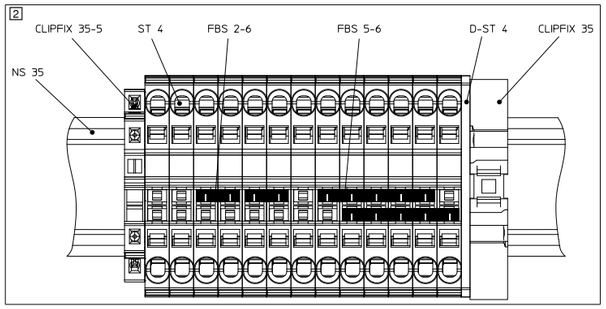
DA Monteringsvejledning for el-installatøren
SL Navodila za vgradnjo za elektroinštalaterje

ST 4 **3031364**

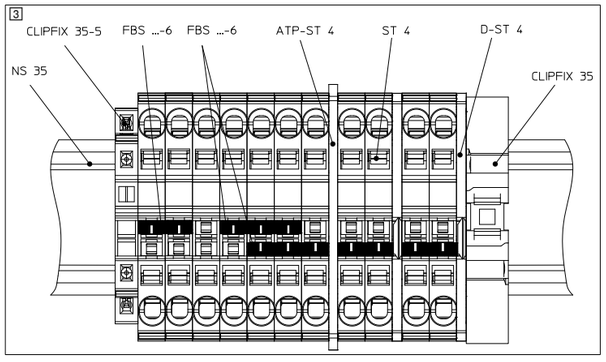
1



2



3



Tehnični podatki

Tehnični podatki	
EU-potrdilo o preizkusu vzorca	
IECEx-certifikat	
Označitev na proizvodu	
Nominalna izolacijska napetost	500 V
Nominalna napetost	550 V
- pri premostitvi s fiksnim mostičkom	550 V
- pri premostitvi s preskakovanjem	352 V
- pri premostitvi s preskovanjem nad PE-sponko	352 V
- pri odrezani premostitvi s pokrovom	220 V
- pri odrezani premostitvi s ploščico za ločevanje razdelkov	275 V
Nominalni tok	30 A
Obremenitveni tok maks.	34,5 A
Povišanje temperature	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Upor	0,63 mΩ
Obseg obratovalne temperature	-60 °C ... 110 °C
Možnost priklopa	
Nominalni prečni prerez	4 mm² // AWG 12
Možnost priklopa togi vodnik	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Možnost priklopa pletenica	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Dolžina ogolitve	8 mm ... 10 mm
Pribor / Tip / St. artikla	
Zaključni pokrov / D-ST 4 / 3030420	
Ploščica za ločevanje razdelkov / ATP-ST 4 / 3030721	
Izvijač / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	28 A / 4 mm²
Vtični mostiček / FBS 2-6 / 3030336	
Vtični mostiček / FBS 3-6 / 3030242	
Vtični mostiček / FBS 4-6 / 3030255	
Vtični mostiček / FBS 5-6 / 3030349	
Vtični mostiček / FBS 10-6 / 3030271	
Vtični mostiček / FBS 20-6 / 3030365	

Tekniske data

Tekniske data	
EU-typegodkendelse	
IECEx-certifikat	
Produktmærkning	
Mærkeisolationsspænding	500 V
Isolationsmærkespænding	550 V
- ved brokobling med fast bro	550 V
- ved poloverspringende brokobling	352 V
- ved poloverspringende brokobling over PE-klemme	352 V
- ved afkortet brokobling med dæksel	220 V
- ved afkortet brokobling med skillestykke	275 V
Mærkestrøm	30 A
Maks. belastningsstrøm	34,5 A
Temperaturforøgelse	40 K (33,4 A / 4 mm²)
Gennemgangsmodstand	0,63 mΩ
Driftstemperaturområde	-60 °C ... 110 °C
Tilslutningsevne	
Dimensioneringstværsnit	4 mm² // AWG 12
Tilslutningsevne stiv	0,08 mm² ... 6 mm² // AWG 28 - 10
Tilslutningsevne fleksibel	0,08 mm² ... 4 mm² // AWG 28 - 12
Afisoleringslængde	8 mm ... 10 mm
Tilbehør / type / artikelnr.	
Endeplade / D-ST 4 / 3030420	
Skilleplade / ATP-ST 4 / 3030721	
Skruetrækker / SZF 1-0,6X3,5 / 1204517	28 A / 4 mm²
Indlægsbro / FBS 2-6 / 3030336	
Indlægsbro / FBS 3-6 / 3030242	
Indlægsbro / FBS 4-6 / 3030255	
Indlægsbro / FBS 5-6 / 3030349	
Indlægsbro / FBS 10-6 / 3030271	
Indlægsbro / FBS 20-6 / 3030365	

Ex:	
KEMA 00ATEX2129U	
IECEx KEM 06.0050U	
Ex eb IIC Gb	

© PHOENIX CONTACT 2019

DOWNLOADED FROM WWW.SCATTS.CO.UK

SCATTERGOOD & JOHNSON LTD
ELECTRICAL ENGINEERING & FLUID CONTROL DISTRIBUTORS
Est.1899

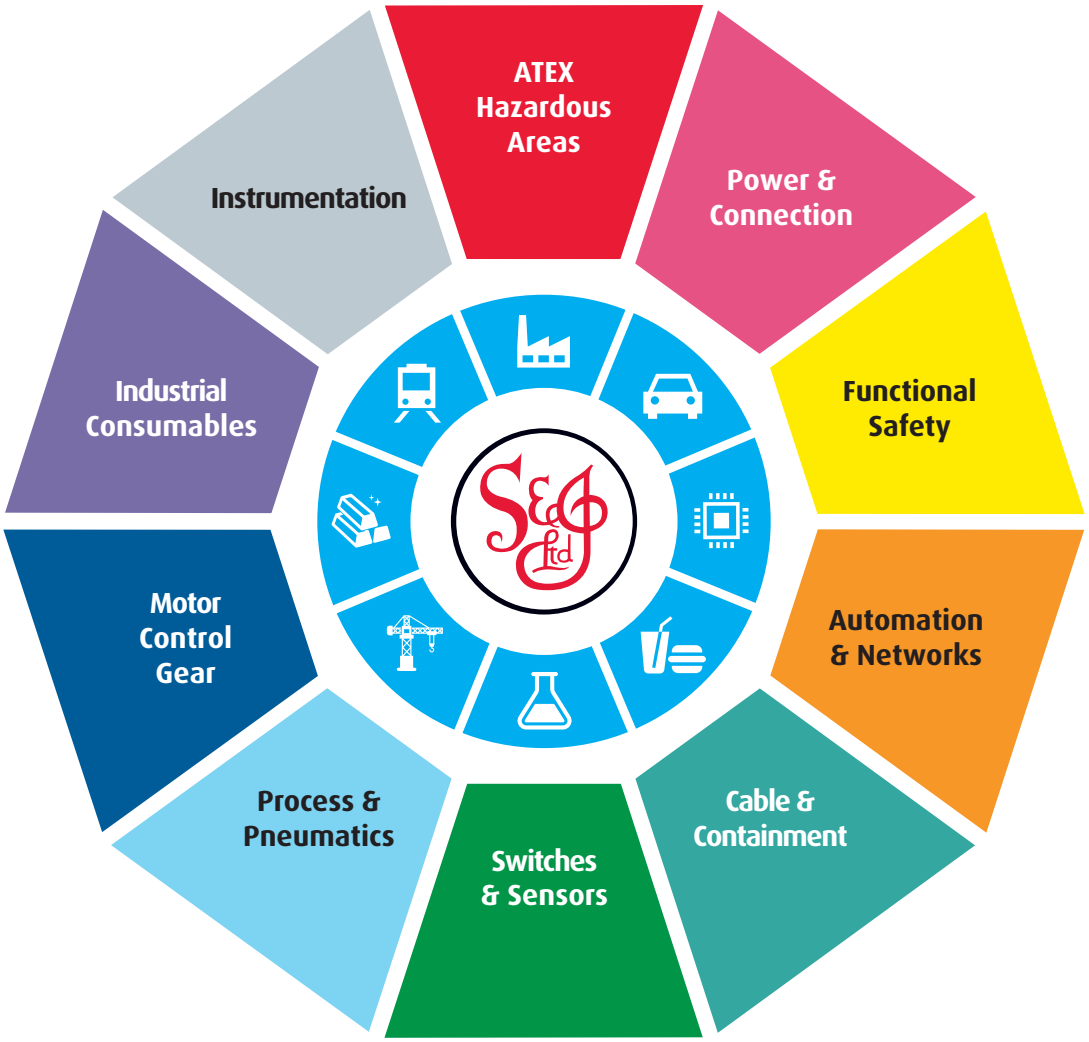
At Scattergood & Johnson Ltd, we pride ourselves on being a technical distributor to specialist industries.

Working with a range of quality product suppliers across a number of specialist markets, we are not your average 'box shifter' - we are your technical and supply chain partner.

We fully support every product we sell - for free! Our internal team and external sales engineers can answer any product or application question, no matter the complexity.

Backing up this technical ability is a range of 50,000+ products available from stock for nationwide next day delivery (same day if required!), or you can collect what you need from any of our trade counters around the UK.

Select your specialist interest below to learn more about how we can help.



Online, In Branch and On the Road - Scattergood & Johnson Ltd, there when you need us.

www.scatts.co.uk